

Beteiligungsbericht

2010

Stadt Schwelm
Fachbereich Finanzen

Vorwort

Mit dem Beteiligungsbericht 2010 kommt die Stadt Schwelm ihrer Verpflichtung aus § 117 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in der zur Zeit gültigen Fassung zur Berichterstattung über Ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung, unabhängig davon, ob verselbständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabschlusses angehören, nach. Gemäß § 49 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist der Beteiligungsbericht dem Gesamtabschluss beizufügen.

Der erste formelle Gesamtabschluss zum 31.12.2010 liegt noch nicht vor. Daher wird der Beteiligungsbericht 2010 separat veröffentlicht.

Während der Gesamtabschluss die Jahresabschlüsse der Stadt und der wesentlichen verselbständigten Aufgabenbereiche konsolidiert, legt der Beteiligungsbericht indessen den Fokus auf die einzelnen Beteiligungen.

Gemäß § 52 GemHVO NRW sind im Beteiligungsbericht gesondert anzugeben und zu erläutern:

1. die Ziele der Beteiligung,
2. die Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
3. die Beteiligungsverhältnisse,
4. die Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
5. die Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
6. die wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde,
7. die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen,
8. der Personalbestand jeder Beteiligung.

Der vorliegende Beteiligungsbericht wurde unter den o.a. Vorgaben erstellt.

Darüber hinaus werden die Gremien der Stadt Schwelm unterjährig über wesentliche Entscheidungen und Entwicklungen in den Beteiligungsgesellschaften im Rahmen von gesonderten Informations- und Beschlussvorlagen unterrichtet. Aufgrund der gesetzlichen Vorgabe gemäß § 117 GO in Verbindung mit § 49 Abs. 2 GemHVO sind erstmalig die Technischen Betriebe, Schwelm Anstalt öffentlichen Rechts und der Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg aufgeführt.

Der Beteiligungsbericht ist als Beitrag zu einer größeren Transparenz kommunaler Beteiligungen an privatrechtlichen sowie öffentlich-rechtlichen Unternehmen und Einrichtungen anzusehen. Die Informationen erlauben eine bessere Einschätzung und differenziertere Beurteilung der gesamten wirtschaftlichen Lage der Stadt Schwelm.

Ausgewertet wurden die Geschäftsberichte 2010 der Gesellschaften. Der Bericht gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil wird zur schnellen Information ein zusammenfassender Überblick gegeben, während der zweite Teil umfassende Einzelangaben zu den bestehenden Beteiligungen der Stadt Schwelm enthält.

Schwelm, 03.09.2012

Schweinsberg

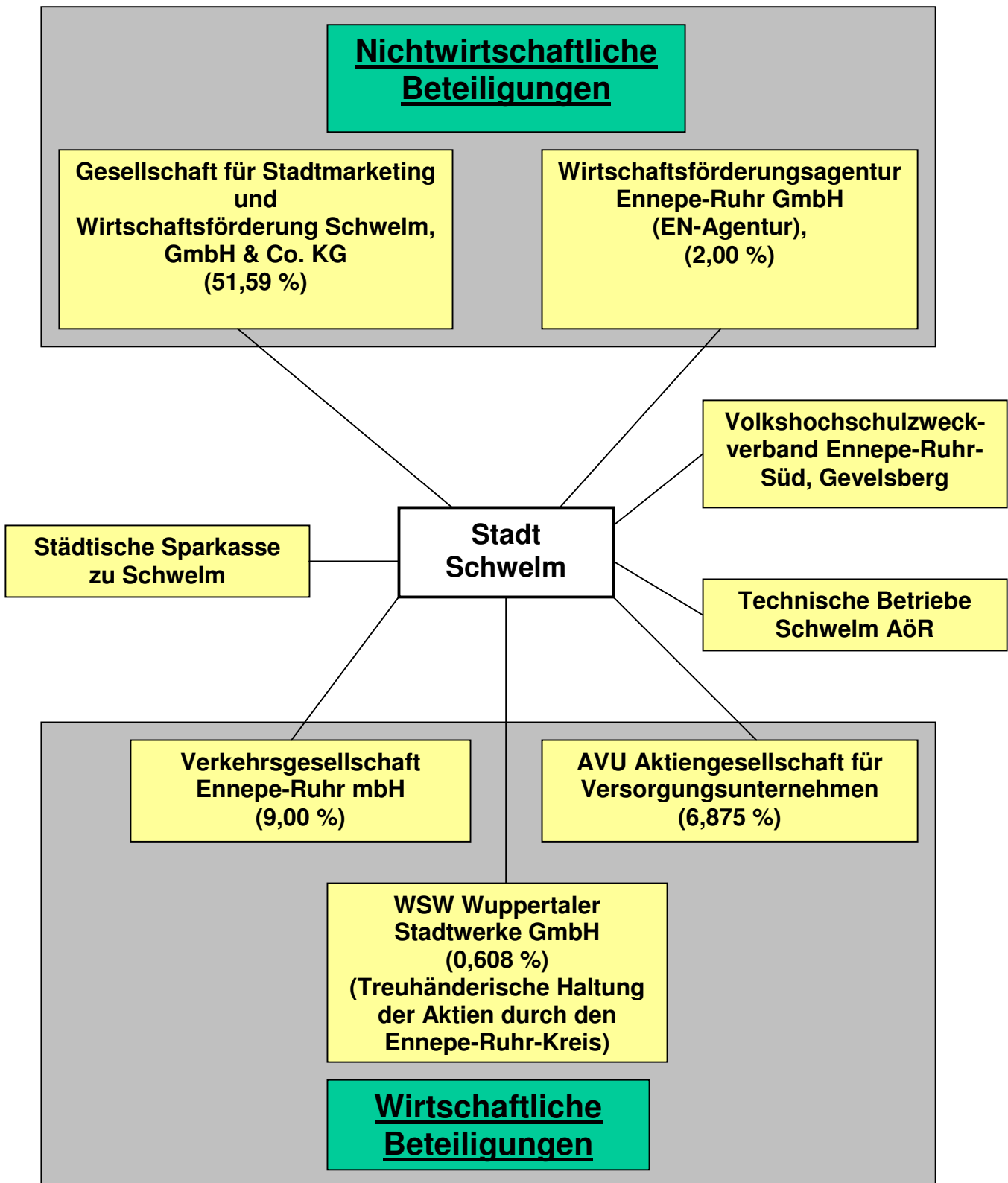
1. Beigeordneter und Stadtkämmerer

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>	
1	Beteiligungen der Stadt Schwelm (Stand: 31.12.2010)	1
1.1	Beteiligungsverhältnisse in € - Beträgen bzw. in Anteilen	2
1.2	Auswirkung auf die Haushaltswirtschaft der Stadt Schwelm	3
1.3	Ausblick über die Entwicklung	4
1.4	Erläuterung der Kennzahlen	4
2	Nichtwirtschaftliche Beteiligung	5
3	EN-Agentur Wirtschaftsförderung Ennepe-Ruhr GmbH	5
3.1	Allgemeine Angaben	5
3.2	Ziele der Beteiligung	5
3.3	Beteiligungsverhältnisse	7
3.4	Beteiligungen des Unternehmens	7
3.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	7
3.6	Organe der Gesellschaft	7
3.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010	9
3.8	Kennzahlen	9
3.9	Jahresabschluss 2008-2010	10
4	Gesellschaft für Stadtmarketing u. Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG	13
4.1	Allgemeine Angaben	13
4.2	Ziele der Beteiligung	13
4.3	Beteiligungsverhältnisse	13
4.4	Beteiligungen des Unternehmens	14
4.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	14
4.6	Organe der Gesellschaft	14
4.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010	15
4.8	Kennzahlen	15
4.9	Jahresabschluss 2008-2010	16
5	Wirtschaftliche Beteiligung	19
6	AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs- Unternehmen Gevelsberg	19
6.1	Allgemeine Angaben	19
6.2	Ziele der Beteiligung	19
6.3	Beteiligungsverhältnisse	20
6.4	Beteiligungen des Unternehmens	20
6.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	20
6.6	Organe der Gesellschaft	20
6.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010	22
6.8	Kennzahlen	23
6.9	Jahresabschluss 2008-2010	24
7	Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH	27
7.1	Allgemeine Angaben	27
7.2	Ziele der Beteiligung	27
7.3	Beteiligungsverhältnisse	28
7.4	Beteiligungen des Unternehmens	28

7.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	28
7.6	Organe der Gesellschaft	28
7.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010	29
7.8	Kennzahlen	29
7.9	Jahresabschluss 2008-2010	30
8	WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH	33
8.1	Allgemeine Angaben	33
8.2	Ziele der Beteiligung	33
8.3	Beteiligungsverhältnisse	34
8.4	Beteiligungen des Unternehmens	35
8.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	35
8.6	Organe der Gesellschaft	35
8.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010	36
8.8	Kennzahlen	37
8.9	Jahresabschluss 2008-2010	38
9	Sonstige	41
10	Städtische Sparkasse zu Schwelm	41
10.1	Allgemeine Angaben	41
10.2	Ziele der Beteiligung	41
10.3	Beteiligungsverhältnisse	41
10.4	Beteiligungen des Unternehmens	41
10.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	41
10.6	Organe der Gesellschaft	42
10.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010	43
10.8	Kennzahlen	43
10.9	Jahresabschluss 2008-2010	44
11	Technische Betriebe der Stadt Schwelm AöR	47
11.1	Allgemeine Angaben	47
11.2	Ziele der Beteiligung	47
11.3	Beteiligungsverhältnisse	47
11.4	Beteiligungen des Unternehmens	48
11.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	48
11.6	Organe der Gesellschaft	48
11.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010	49
11.8	Kennzahlen	49
11.9	Jahresabschluss 2008-2010	50
12	Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg	53
12.1	Allgemeine Angaben	53
12.2	Ziele der Beteiligung	53
12.3	Beteiligungsverhältnisse	53
12.4	Beteiligungen des Unternehmens	53
12.5	Erfüllung des öffentlichen Zwecks	53
12.6	Organe der Gesellschaft	54
12.7	Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010	55
12.8	Kennzahlen	55
12.9	Jahresabschluss 2009-2010	56

1 Beteiligungen der Stadt Schwelm (Stand 31.12.2010)



1.1 Beteiligungsverhältnisse in € -Beträgen bzw. in Anteilen

Gesellschaft	Gesamtkapital/Gesamtanteile		Davon Anteil der Stadt Schwelm	
	Stand 31.12.2009	Stand 31.12.2010	Stand 31.12.2009	Stand 31.12.2010
<u>Nichtwirtschaftliche Beteiligungen</u>				
EN-Agentur Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe- Ruhr GmbH	55.000,00 €	55.000,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €
Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm, GmbH & Co. KG	247.976,56 €	247.976,56 €	127.822,97 €	127.822,97 €
<u>Wirtschaftliche Beteiligungen</u>				
AVU-Aktiengesellschaft für Versorgungs- Unternehmen	36.864.000,00 €	36.864.000,00 €	2.534.400,00 €	2.534.400,00 €
Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH	2.815.000,00 €	2.815.000,00 €	253.350,00 €	253.350,00 €
<u>(Nachrichtlich)</u>				
WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH (Aktien sind auf den Ennepe-Ruhr-Kreis übertragen, dadurch wird die Stadt durch den Kreis am Kürzungsbetrag der VRR- Umlage beteiligt.)	20.000.000,00 €	20.000.000,00 €	121.600,00 €	121.600,00 €
Technische Betriebe der Stadt Schwelm	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €

1.2 Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt in 2010

Gesellschaft	Erträge	Aufwendungen
	2010 €	2010 €
<u>Nichtwirtschaftliche Beteiligungen</u>	Endstand 2010	Endstand 2010
EN-Agentur, Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH Verlustabdeckung 2010	0,00	8.089,40
Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm, GmbH & Co KG	0,00	87.000,00
Zwischensumme	0,00	95.089,40
<u>Wirtschaftliche Beteiligungen</u>		
AVU-Aktiengesellschaft für Versorgungs- Unternehmen Konzessionsabgaben Jahresleistung 2010	1.394.066,55	0,00
Dividende für 2009	641.421,00	0,00
Erstattete Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag durch das Finanzamt	248.056,88	0,00
Zwischensumme AVU	2.283.544,43	0,00
Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH	0,00	0,00
WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH Vom Ennepe-Ruhr-Kreis, Anteil Kürzung der VRR-Umlage	219.450,00	0,00
Zwischensumme	2.502.994,43	0,00
<u>Sonstige Beteiligungen</u>		
Städtische Sparkasse zu Schwelm Gewinnausschüttung Geschäftsjahr 2009	350.000,00	0,00
Technische Betriebe der Stadt Schwelm	1.133.010,73	0,00
Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr- Süd, Gevelsberg	0,00	112.122,25
Insgesamt:	3.986.005,16	207.211,65

1.3 Ausblick über die weitere Entwicklung

Angesichts der defizitären Haushaltslage der Stadt Schwelm hat der Rat bereits in seiner Sitzung am 08.11.2001 beschlossen, dass die Verwaltung die Veräußerung städtischer Beteiligungen auf Realisierbarkeit und Umfang des Einsparungspotenziales untersucht.

Weiterhin wurde mit Beschluss des Rates vom 16.03.2005 die Verwaltung beauftragt, alle rechtlich notwendigen Vorbereitungen und Maßnahmen zu treffen, um die Beteiligungen der Stadt Schwelm an der Schwelmer & Soziale Wohnungsgenossenschaft e.G., der gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft für den Ennepe-Ruhr- Kreis GmbH und am Bauverein Sprockhövel aufzugeben.

Die Beteiligung an der gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft für den Ennepe- Ruhr - Kreis wurde bereits zum 31.12.2005 veräußert.

Die Beteiligungen an der Schwelmer & Soziale Wohnungsgenossenschaft e.G. und am Bauverein Sprockhövel wurden zum 31.12. 2005 mit Wirkung zum 31.12.2007 gekündigt.

Angesichts der positiven Auswirkungen der verbliebenen Beteiligungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt wurde von der Veräußerung weiterer Beteiligungen Abstand genommen.

1.4 Erläuterung der Kennzahlen

Die ausgewiesenen Kennzahlen im Beteiligungsbericht stammen aus den jeweiligen Jahresberichten und geben über die betriebswirtschaftliche Situation der einzelnen Beteiligung Auskunft. Sie sollen Urteile über wichtige Sachverhalte und Zusammenhänge ermöglichen. Die Sachverhalte und Zusammenhänge müssen hierbei qualifizierbar sein, um präzise Aussagen zu ermöglichen. Komplizierte Strukturen und Situationen werden auf einfache Art und Weise dargestellt, um den Adressaten der Informationen einen möglichst transparenten und umfassenden Überblick geben zu können.

Die Kennzahlen des Beteiligungsberichts sollen im Hinblick auf den Adressatenkreis eine grobe Beurteilung der Entwicklung der jeweiligen Beteiligungen im Verlauf der letzten drei Jahre geben. Sie beziehen sich ausschließlich auf allgemeingültige Sachverhalte.

2 Nichtwirtschaftliche Beteiligungen

3 EN-Agentur Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH

3.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: EN-Agentur
Straße: Am Walzwerk 25
PLZ: 45527
Ort: Hattingen

	Stand: 31.12.2010	Stand: 31.12.2009	Stand: 31.12.2008
Stammkapital	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
Anteil der Stadt Schwelm	1.100,00 €	1.100,00 €	1.100,00 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	2,0 %	2,0 %	2,0 %

Zeitwert der städtischen Anteile laut Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm zum 01.01.2008

Der Zeitwert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm mit Stichtag 01.01.2008 auf 1.218,51 €.

3.2 Ziele der Beteiligung

Im Gesellschaftsvertrag (§ 2) ist der Unternehmenszweck wie folgt definiert:

- (1) Aufgabe der Gesellschaft ist es, die wirtschaftliche und soziale Struktur des Ennepe - Ruhr-Kreises durch Förderung der Wirtschaft zu verbessern. Sie soll zum Abbau bestehender und zur Verhinderung weiterer Arbeitslosigkeit durch die Sicherung vorhandener und die Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze beitragen. Die Gesellschaft wird ergänzend und unterstützend zu den wirtschaftsfördernden Aktivitäten der Städte des Kreises und anderer Institutionen im Kreisgebiet tätig. Sie soll die gemeinsame Vertretung der Interessen dieses Raumes fördern.
- (2) Zur Erfüllung dieser Aufgaben erbringt die Gesellschaft vor allem folgende Leistungen:
 - a) Aufbau und Pflege eines Informationsverbundes mit dem Kreis, den kreisangehörigen Städten und anderen Institutionen
 - b) Werbung und Information über die Region und ihre Standortvorteile; Anwerbung auswärtiger Unternehmen
 - c) Kooperation bei der überörtlichen Gewerbeflächenentwicklung und -vergabe;
 - d) Unterstützung bei der Reaktivierung gewerblicher Brachflächen und der Altlastensanierung

- e) Beratung über spezielle Förderprogramme und Unterstützung bei der Einwerbung von Fördermitteln in Zusammenarbeit mit bestehenden Beratungsdiensten
- f) Akquisition von strukturbedeutsamen Projekten für das Kreisgebiet
Managementleistungen für die Realisierung solcher Projekte
- g) Schaffung von Voraussetzungen für eine verbesserte Kooperation und Arbeitsteilung in der Wirtschaftsförderung
- h) Förderung der Tourismus- und Freizeitwirtschaft im Kreisgebiet durch Unterstützung bei der Entwicklung und Vermarktung von Freizeit- und Tourismusangeboten, Schaffen einer zentralen Informations- und Koordinierungsstelle für den Ennepe- Ruhr- Kreis hinsichtlich der Aufbereitung, der Koordination und der Vernetzung der touristischen Angebote, Erarbeiten touristischer Informationen, Werbung, Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen touristischen Organisationen.

Die Gesellschaft erbringt ihre Informations-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen für die Unternehmen des Raumes, die beteiligten Gebietskörperschaften und andere Institutionen.

- (3) Die Gesellschaft ist berechtigt, für den Gesellschaftszweck Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben.
- (4) Die Gesellschaft kann sonstige Aktivitäten, die dem Unternehmenszweck dienlich sind, mit Zustimmung der Gesellschafterversammlung betreiben.

Gemäß § 3 Abs. 1 des Gesellschaftervertrages dürfen die Mittel der Gesellschaft nur für die satzungsmäßigen Zwecke gem. § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages verwendet werden.

Die Tätigkeit in den Gesellschaftsorganen mit Ausnahme der Geschäftsführung ist ehrenamtlich.

3.3 Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter	angegeben in €	angegeben in %
Ennepe-Ruhr-Kreis	28.050,00	51
Breckerfeld	550,00	1
Ennepetal	1.100,00	2
Gevelsberg	1.100,00	2
Hattingen	2.200,00	4
Herdecke	1.100,00	2
Schwelm	1.100,00	2
Sprockhövel	1.100,00	2
Wetter	1.100,00	2
Witten	4.400,00	8
Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen	4.400,00	8
Kreishandwerkerschaft Ennepe-Ruhr, Witten	2.200,00	4
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen, Gevelsberg	5.500,00	10
Ennepe-Ruhr Freizeit- und Tourismusverband e. V.	1.100,00	2

3.4 Beteiligungen des Unternehmens

Das Unternehmen hält keine Beteiligungen

3.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Sicherung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur des Ennepe -Ruhr-Kreises. Gemäß § 2 Abs. 5 des Gesellschaftervertrages ist die Gesellschaft verpflichtet, nach den Wirtschaftsgrundsätzen im Sinne des § 109 Gemeindeordnung NW zu verfahren. Dabei ist die Gesellschaft so zu führen, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird.

3.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Geschäftsführung, der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung.

Zusammensetzung der Organe:

Geschäftsführung:

Seit dem 01.10.2006 ist Herr Jürgen Köder zum Geschäftsführer bestellt. Nebenamtlicher Geschäftsführer ist seit dem 17.08.2007 Herr Klaus Tödtmann, Fachbereichsleiter Bau und Umwelt, Ennepe Ruhr Kreis, Schwelm. Beide Geschäftsführer sind einzelvertretungsberechtigt.

Aufsichtsrat:

Für die kreisangehörigen Städte, die nicht Mitglied des Aufsichtsrates sind, kann jeweils ein Vertreter mit beratender Stimme an den Sitzungen des Aufsichtsrates teilnehmen. Die vom Ennepe- Ruhr-Kreis/den Städten bestellten Aufsichtsratsmitglieder sind an Weisungen des Kreistages bzw. ihres Rates gebunden.

Zum Vorsitzenden ist Landrat Dr. Arnim Brux, Schwelm, bestimmt. Sein Stellvertreter ist Herr Dr. Claus Bongers, Gevelsberg.
Die Mitglieder des Aufsichtsrates sind ehrenamtlich tätig.

Zum 31. Dezember 2010 gehörten ihm folgende Mitglieder an:

Name	Vorname	Beruf
Baumann*	Klaus	Bürgermeister Stadt Breckerfeld
Blum	Rüdiger	Angestellter Stadt Gevelsberg
Bongers	Dr. Claus	Vorstandsmitglied AVU Aktiengesellschaft, Gevelsberg
Brux	Dr. Arnim	Landrat Ennepe-Ruhr-Kreis
Buchwald	Kurt	Stellvertretender Hauptgeschäftsführer Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen
Drees*	Brigitte	Angestellte Stadt Ennepetal
Flüshöh	Oliver	Jurist
Goch	Dr. Dagmar	Bürgermeisterin Stadt Hattingen
Hasenberg*	Frank	Bürgermeister Stadt Wetter (Ruhr)
Krägeloh	Klaus	Konditormeister
Leidemann	Sonja	Bürgermeisterin Stadt Witten
Schade	Olaf	Referent der SPD-Fraktion im Landtag NRW
Schwunk	Michael	Assessor VBU
Stalzer	Iris	Rechtsanwältin
Stobbe	Jochen	Bürgermeister Stadt Schwelm
Strauß-Köster*	Dr. Katja	Bürgermeisterin Stadt Herdecke
Vaupel	Udo	Geschäftsführer Kreishandwerkerschaft Ennepe-Ruhr
Walterscheid	Dr. Klaus	Bürgermeister Stadt Sprockhövel

Die mit einem Stern versehenen Aufsichtsratsmitglieder sind ohne Stimmrecht. Sie haben eine beratende Funktion.

In der Gesellschafterversammlung ist die Stadt Schwelm entsprechend den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages vertreten. Hiernach wird nach Gesellschaftsanteilen abgestimmt, wobei je 550 € eines Geschäftsanteils eine Stimme haben.

Die Stadt Schwelm besitzt entsprechend ihren Gesellschaftsanteilen 2 Stimmen. In den Gesellschafterversammlungen 2010 war die Stadt durch ihren Bürgermeister, Herrn Jochen Stobbe vertreten.

3.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010

Gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrages wird ein Jahresfehlbetrag durch Zahlung der Gesellschafter gedeckt. Der Gesellschaftsvertrag sieht eine Verlustobergrenze für die kommunalen Gesellschafter vor.

<u>Aufwendungen</u>	<u>2010</u>
Abschlagszahlungen für das Geschäftsjahr 2010 (nachgewiesen bei Buchungsstelle 15.01.01.548300)	7.689,40 €
Kostenbeteiligung für EN-Reisekatalog (nachgewiesen bei Buchungsstelle 15.01.01.531700)	<u>400,00 €</u>
gesamt:	8.089,40 €

In den Abschlagszahlungen ist seit 2003 ein Betrag in Höhe von 1.300,00 € für die Förderung von Tourismus- und Freizeitwirtschaft im Rahmen der EN – Agentur enthalten.

3.8 Kennzahlen 2008-2010

Kennzahl	angegeben in	2010	2009	2008
Eigenkapitalquote	%	31,6	23,3	26,3
Personalaufwandsquote*	%	206,0	191,5	157,2
Mitarbeiterzahl	Anzahl	9	8	5
Bilanzsumme	T€	174	236	209

*Personalaufwand im Verhältnis zu den Umsatzerlösen

<u>Aktiva</u>		31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR	EUR	EUR
<u>A. Anlagevermögen</u>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		3.780,00	7.402,00	471,00
2. Geleistete Anzahlungen		0,00	0,00	3.574,20
II. Sachanlagen				
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstg.		16.583,51	21.863,51	7.805,51
		20.363,51	29.265,51	11.850,71
<u>B. Umlaufvermögen</u>				
I. <u>Vorräte</u>				
Bestand an Waren		15.038,75	30.843,36	0,00
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.766,26		906,35	881,79
2. sonstige Vermögensgegenstände	10.158,81		10.796,47	18.874,47
		12.925,07	11.702,82	19.756,26
II. <u>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</u>				
		110.324,37	154.063,41	166.730,93
<u>C. Rechnungsabgrenzungsposten</u>				
		14.892,54	10.204,03	10.494,00
Bilanzsumme		<u>173.544,24</u>	<u>236.079,13</u>	<u>208.831,90</u>

Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH, Hattingen
Bilanz zum 31. Dezember 2010

Passiva		31.12.2010	31.12.2009	31.12.2008
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital		55.000,00	55.000,00	55.000,00
B. Rückstellungen				
sonstige Rückstellungen		25.480,00	27.200,00	45.279,65
C. Verbindlichkeiten				
1. Erhaltene Anzahlungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 0,00; Vorjahr: EUR 1.050,00)	0,00		1.050,00	11.000,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 47.109,96; Vorjahr: EUR 81.940,96)	47.109,96		81.940,96	36.580,39
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 36.648,38; Vorjahr: EUR 63.773,37)	38.648,38		63.773,37	55.667,21
4. Sonstige Verbindlichkeiten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 7.305,90; (Vorjahr: EUR 7.114,80) (davon aus Steuern: EUR 5.713,90; Vorjahr: EUR 5.614,80)	7.305,90		7.114,80	5.304,65
		93.064,24	153.879,13	108.552,25
Bilanzsumme		173.544,24	236.079,13	208.831,90

Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH, Hattingen
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010

	EUR	01.01.-31.12.2010 EUR	01.01.-31.12.2009 EUR	01.01.-31.12.2008 EUR
1. Umsatzerlöse		217.220,18	199.263,31	193.800,93
2. Sonstige betriebliche Erträge		124.610,93	110.215,33	100.562,76
3. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen		264.378,71	247.621,55	238.887,61
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	360.523,42		308.051,53	245.169,58
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung: EUR 9.182,52; Vorjahr EUR 9.182,52)	86.448,60		73.320,00	59.427,23
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	9.081,37		8.896,70	5.408,78
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	122.545,06		141.117,81	127.977,41
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-396,59		-1.902,18	-2.483,58
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	186,27		46,05	165,76
		578.388,13	529.529,91	435.665,18
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-500.935,73	-467.672,82	-380.189,10
10. Sonstige Steuern		89,26	121,00	43,70
11. Erträge aus Verlustübernahme		501.024,99	467.793,82	380.232,80
Jahresüberschuss		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

4 Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm, GmbH & Co. KG, Schwelm
4.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm
Straße: Römerstr. 29
PLZ: 58332
Ort: Schwelm

	Stand: 31.12.2010	Stand: 31.12.2009	Stand: 31.12.2008
Kommanditkapital	247.976,56 €	247.976,56 €	250.533,02 €
Anteil der Stadt Schwelm	127.822,97 €	127.822,97 €	127.822,97 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	51,59 %	51,59 %	51,02 %

Zeitwert der städtischen Anteile laut Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm zum 01.01.2008

Der Zeitwert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm mit Stichtag 01.01.2008 auf 127.822,97 €.

4.2 Ziele der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des Stadtbewusstseins, des Ansehens, der Stadtentwicklung, des Strukturwandels und der Wirtschaft der Stadt Schwelm. Sie wird hierzu geeignete Maßnahmen, auch in Zusammenarbeit mit Dritten, für eigene und fremde Rechnung vorbereiten und durchführen.

Schwerpunkte sind u.a.:

- Maßnahmen zur Entwicklung der Stadt Schwelm im Sinne des „Leitbildes“ der Stadt aus dem Stadtmarketingprozess
- Förderung der heimischen Wirtschaft und Akquisition neuer Unternehmen
- Veranstaltungen und Aktivitäten, die das Image der Stadt nach innen und außen stärken
- Maßnahmen zur Erhöhung der Attraktivität und der Lebensqualität

4.3 Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter	angegeben in €	angegeben in %
Stadt Schwelm	127.822,97	51,59
Weitere 38 Gesellschafter	120.153,62	48,41

Als Komplementärin wird die Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm Beteiligungsgesellschaft mbh geführt.

4.4 Beteiligungen des Unternehmens

Das Unternehmen hält keine Beteiligungen.

4.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Sicherung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur der Stadt Schwelm.

4.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und der/ die Geschäftsführer.

Zusammensetzung der Organe:

Die Gesellschafter üben die ihnen in Angelegenheiten der Gesellschaft zustehenden Rechte in der Gesellschafterversammlung durch Beschlussfassung aus. Dabei steht den Gesellschaftern je eine Stimme pro 2.556,46 € Kommanditeinlage zu. Die Stimmabgabe erfolgt für die jeweiligen Gesellschafter einheitlich. Die Stadt Schwelm ist ihrem Anteil entsprechend vertreten.

Geschäftsführung:

Sie wird von der Komplementärin (Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung, Beteiligungsgesellschaft mbH, Schwelm) wahrgenommen. Als Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin war für das Geschäftsjahr bestellt: Herr Tilo Kramer.

Aufsichtsrat:

Person	Beruf	Vertreter	Beruf
Jochen Stobbe (Vorsitzender)	Bürgermeister	Jürgen Voss (bis 30.09.2010) Wilfried Guthier (01.10.10 - 31.01.11) Ralf Schweinsberg (ab 01.02.2011)	Stadtkämmerer Beamter Stadtkämmerer
Dirk Henning	Geschäftsführer	Udo Schmidt (stellv. Vorsitzender)	Rechtsanwalt
Klaus Lange	Architekt	Dr. Wolfgang Meyer	Im Ruhestand
Matthias Kampschulte	Geschäftsführer	Oliver Flüshöh	Jurist
Frank Brüggendieck	Kaufmann	Daniela Weithe	Kauffrau und Vorsitzende der Werbegemeinschaft
Klaus Peter Schier	Polizeibeamter	Gerd Phillip	Lehrer

4.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010

Die Gesellschaft erhält von der Stadt Schwelm einen jährlichen Aufwendungszuschuss zur Abgeltung des öffentlichen Interesses an der Durchführung der im Unternehmenszweck definierten Aufgabenfelder.

Aufwendungen

2010

Zahlungen für das Geschäftsjahr 2010 =
(nachgewiesen bei Buchungsstelle 15.01.01.531700)

87.000,00 €

4.8 Kennzahlen 2008-2010

Kennzahl	angegeben in	2010	2009	2008
Cash-flowbezogene Eigenkapitalrentabilität	%	13,9	-)*	-)*
Gewinnbezogene Eigenkapitalrentabilität	%	10,1	-)*	-)*
Eigenkapitalquote	%	56,4	51,8	63,6
Cash-flowbezogene Umsatzrentabilität	%	12,0	-)*	-)*
Gewinnbezogene Umsatzrentabilität	%	8,7	-)*	-)*
Kapitalumschlaghäufigkeit	Anzahl	0,66	0,56	0,59
Cash-flowbezogener Return on Investment	%	7,9	-)*	-)*
Dynamischer Verschuldungsgrad	%	5,5	-)*	-)*

-)* Aufgrund der negativen Werte entfallen die Kennzahlen-Angaben.

**4.9 Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm
GmbH & Co KG
Bilanz zum 31.12.2010**

Aktiva	EUR	31.12.2010 EUR	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
A. Ausstehende Einlagen		0,00	1	1
B. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände: Konzession, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten		576,00	0	0
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	11.785,00		13	7
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.360,00		2	2
		15.145,00	15	9
III. Finanzanlagen Anteile an verbundenen Unternehmen		25.400,00	25	25
		41.121,00	40	34
C. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (davon gegen Gesellschafter: 31.12.2010: 2.542,00 EUR; 31.12.2009: 16.660,00 EUR)	16.434,60		18	17
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.638,09		0	0
		18.072,69	18	17
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		104.887,49	104	102
D. Rechnungsabgrenzungsposten		1.602,01	1	2
Bilanzsumme		<u>165.683,19</u>	<u>164</u>	<u>156</u>

**Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm
GmbH & Co KG
Bilanz zum 31.12.2010**

Passiva	EUR	31.12.2010 EUR	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
A. Eigenkapital				
I. Kapitalanteile:				
1. Kapitalanteil der Komplementärin	0,00		0	0
2. Kapitalanteile der Kommanditisten	79.931,10		72	83
Ausstehende Einlagen, nicht eingefordert	-690,25	79.240,85	0	0
II. Bilanzverlust:		0,00	0	0
		79.240,85	72	83
B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile		25.400,00	25	25
C. Rückstellungen				
Sonstige Rückstellungen		14.030,00	12	6
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.520,89		18	5
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon gegenüber Gesellschaftern: 31.12.2010: 32.985,15 EUR, 31.12.2009: 23.008,13 EUR)	32.985,15		23	23
3. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern: 31.12.2010: 501,43 EUR, 31.12.2009: 868,32 EUR) (davon gegenüber verbundenen Unternehmen/Gesellschafter: 31.12.2010: 0,00 EUR, 31.12.2009: 9.015,62 EUR)	5.506,30		14	14
		47.012,34		
Haftungsverhältnisse:				
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften 31.12.2010: 700,00 EUR, 31.12.2009: 700,00 EUR				
Bilanzsumme		<u>165.683,19</u>	<u>164</u>	<u>156</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2010
der
Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm
GmbH & Co KG
Schwelm

	2010 EUR	2010 EUR	2009 TEUR	2008 TEUR
1. Umsatzerlöse		92.462,37	78	76
2. Sonstige betriebliche Erträge		100.912,78	94	93
3. Gesamtleistung		193.375,15	172	169
4. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren		-58.318,55	-54	-56
5. Rohergebnis		135.056,60	118	113
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-73.460,31		-76	-70
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-15.996,39		-16	-15
		-89.456,70	-92	-85
7. Abschreibungen auf Sachanlagen		-2.855,46	-2	-2
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-34.044,42	-35	-34
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		646,84	1	3
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen: 2010: 1.380,49 EUR; 2009: 1.380,49 EUR)		-1.382,00	-1	-1
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		7.964,86	-11	-6
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-170,49		-1
13. Sonstige Steuern		1,12		0
14. Jahresfehlbetrag		7.795,49	-11	-7
15. Verrechnung mit Kapitalanteilen		-7.795,49	11	7
16. Bilanzverlust		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

5 Wirtschaftliche Beteiligungen

6 AVU - Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen

6.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen
Straße: An der Drehbank 18
PLZ: 58285
Ort: Gevelsberg

	Stand: 31.12.2010	Stand: 31.12.2009	Stand: 31.12.2008
Stammkapital	36.864.000,00 €	36.864.000,00 €	36.864.000,00 €
Anteil der Stadt Schwelm	2.534.400,00 €	2.534.400,00 €	2.534.400,00 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	6,875 %	6,875 %	6,875 %

Zeitwert der städtischen Anteile laut Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm zum 01.01.2008

Der Zeitwert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm mit Stichtag 01.01.2008 auf 11.043.806,88 €.

6.2 Ziele der Beteiligung

In der Satzung (§ 2) ist der Unternehmenszweck wie folgt bestimmt:

1. Gegenstand des Unternehmens ist

- jede Art der Gewinnung, Beschaffung, Erzeugung, Fortleitung, Abgabe, Umwandlung, Verarbeitung und gewerblichen Nutzung und Verwertung von Energie, insbesondere von Elektrizität, Gas oder Wärme einschl. dabei anfallender Stoffe und Produkte, sowie von Wasser
- Telekommunikation
- Entsorgung
- Nutzung und Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen Vermögenswerten

2. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vorzunehmen, die mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängen oder ihm unmittelbar oder mittelbar zu dienen oder ihn zu fördern geeignet sind. Sie kann insbesondere

- Anlagen und Einrichtungen sowie Unternehmen, deren Gegenstände sich ganz oder teilweise auf die in Abs. 1 genannten Tätigkeitsgebiete erstrecken, errichten, erwerben, sich daran beteiligen, betreiben und veräußern
- Forschung und Entwicklung betreiben
- Patente und sonstige gewerbliche Schutzrechte, Kenntnisse und Erfahrungen erwerben, verwerten und veräußern
- Dienstleistungen auf den in Abs. 1 genannten Tätigkeitsgebieten erbringen

6.3 Beteiligungsverhältnisse

Am Stammkapital des Unternehmens sind beteiligt

Beteiligung	Wert
RWE Deuschaland AG	50 %
Stadt Schwelm	6,875%
Stadt Ennepetal	1,25%
Ennepe-Ruhr-Kreis	29,125%
Stadt Gevelsberg	12,75%

6.4 Beteiligung des Unternehmens

Beteiligung	Wert
AVU Netz GmbH	100 %
GEV Grund-Erwerbs- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Gevelsberg	100 %
AVU Serviceplus GmbH, Gevelsberg	100 %
AHE GmbH, Wetter	50 %
VWW Verbund- Wasserwerk Witten GmbH, Witten	50 %
Wesendrup- AVU- Recycling- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Wetter	50 %
Wesendrup- AVU- Recycling GmbH & Co. KG, Wetter	50 %
WVH- Wärmeversorgung Hattingen GmbH & Co. KG, Hattingen	50 %
WVH- Wärmeversorgung Hattingen Verwaltungs- GmbH, Hattingen	50 %
Stadtwerke Hattingen GmbH, Hattingen	40 %
GbR Ennepebogen, Gevelsberg	25 %
Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH (EN Agentur), Hattingen	10 %
Zentrum für Existenzgründung und Technologie GmbH (ZET), Ennepetal	10 %
TMR-Telekommunikation Mittleres Ruhrgebiet GmbH, Bochum	5,8 %
Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG, Schwelm	2 %
Citymanagement Ennepetal GmbH & Co. KG, Ennepetal	1,3 %

6.5 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gemäß den Konzessionsverträgen vom 13.04.1994 bzw. 16.03.2005 (Wasser) versorgt die AVU das Stadtgebiet von Schwelm mit Wasser, Gas und Strom. Ziel der Beteiligung der Stadt Schwelm ist es, bei den als Gegenstand des Unternehmens angegebenen Betätigungsfeldern ein hohes Maß an Versorgungs- und Entsorgungssicherheit zu garantieren.

Die Erfüllung dieser Aufgabe liegt im öffentlichen Interesse.

Nach vorliegendem Kenntnisstand ist das Unternehmen seinen Verpflichtungen im Jahre 2010 in vollem Umfange nachgekommen.

6.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Hauptversammlung, der Vorstand, der Aufsichtsrat und der Beirat.

Hauptversammlung

In der Hauptversammlung sind die Aktionäre vertreten. Jeder Aktionär hat das Recht, an der Hauptversammlung der Aktiengesellschaft teilzunehmen. Die Stadt Schwelm war in den Hauptversammlungen 2010 vertreten.

Vorstand

Dem Vorstand gehörten im Berichtsjahr an:

Herr Dr. -Ing. Claus Bongers, Essen,
Herr Dipl.-Kfm. Dieter ten Eikelder, Essen

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der AVU besteht nach der Satzung (§ 7 Abs. 1) aus 15 Mitgliedern, von denen 10 Mitglieder von der Hauptversammlung und 5 Mitglieder gemäß § 76 Abs. 1 des Betriebsverfassungsgesetzes als Arbeitnehmervertreter gewählt werden.

Dr. Arnim Brux, Schwelm Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises Vorsitzender	Dietmar Daßler, Schalksmühle Bautechniker AVU Netz GmbH, Gevelsberg Arbeitnehmervertreter (bis 4. Mai 2010)	Olaf Schade, Hattingen Ministerialrat (ab 4. Mai 2010)
Dr. Hanns-Ferdinand Müller, Köln Sprecher des Vorstands der RWE Vertrieb AG, Dortmund 1. stellv. Vorsitzender	Klaus-Dieter Eckel, Gevelsberg Monteur Gas- und Wassertechnik AVU Netz GmbH, Gevelsberg Arbeitnehmervertreter (ab 4. Mai 2010)	Dr. Joachim Schneider, Schwerte Mitglied des Vorstands der RWE Deutschland AG, Essen
Klaus Reisiger, Gevelsberg Finanzbuchhalter AVU AG, Gevelsberg Arbeitnehmervertreter 2. stellv. Vorsitzender	Michael Eckhardt, Ennepetal Bürgermeister Ennepetal a.D.	Dr. Jürgen Steinrücke, Schwelm † Bürgermeister Schwelm a.D. (bis 4. Mai 2010)
Claus Jacobi, Gevelsberg Bürgermeister Gevelsberg 3. stellv. Vorsitzender	Dipl.-Soz. Dietrich Kessel, Witten (bis 4. Mai 2010)	Jochen Stobbe, Schwelm Bürgermeister Schwelm (ab 4. Mai 2010)
Michael Adams, Schwelm Referent Verkaufsabrechnung AVU AG, Gevelsberg Arbeitnehmervertreter	Willibald Limberg, Sprockhövel Stellvertretender Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises (bis 4. Mai 2010)	Achim Südmeier, Porta-Westfalica Mitglied des Vorstands der RWE Vertrieb AG, Dortmund
Werner Becker, Hattingen Ing. für Normung und Sicherheitstechnik AVU Netz GmbH, Gevelsberg Arbeitnehmervertreter	Friedrich-Wilhelm Nockemann, Schwelm Elektromeister i.R. (ab 4. Mai 2010)	Dr. Bernd Widera, Hagen Mitglied des Vorstands der RWE Deutschland AG, Essen (bis 31. Dezember 2010)
Prof. Dr. Joachim Beier, Dortmund Hochschullehrer Hochschule Bochum Arbeitnehmervertreter (bis 4. Mai 2010)	Rolf-Christian Otto, Witzenhausen Rechtsanwalt Arbeitnehmervertreter (ab 4. Mai 2010)	

Beirat

Zum 31.12.2010 gehörten dem Beirat, der aus insgesamt 16 Vertretern des Ennepe-Ruhr-Kreises sowie der kreisangehörigen Städte besteht, folgende Mitglieder an:

Klaus Baumann, Ennepetal Bürgermeister Breckerfeld Vorsitzender bis 14. Juli 2010	Wilhelm Wiggenhagen, Gevelsberg Bürgermeister Ennepetal Vorsitzender ab 14. Juli 2010 (ab 4. Mai 2010)	Claus Jacobi, Gevelsberg Bürgermeister Gevelsberg Stellv. Vorsitzender ab 14. Juli 2010	Dr. Dagmar Goch, Hattingen Bürgermeisterin Hattingen Stellv. Vorsitzende bis 14. Juli 2010
---	--	--	--

Dr. Jürgen Brückner, Wetter (Ruhr) Leitender Kreisverwaltungsdirektor des Ennepe-Ruhr-Kreises	Dr. Arnim Brux, Schwelm Landrat des Ennepe- Ruhr-Kreises	Dr. Frank Burbulla, Hattingen 1. Beigeordneter Hattingen	André Dahlhaus, Breckerfeld Kämmerer Breckerfeld (ab 6. Oktober 2010)
Frank Hasenberg, Wetter (Ruhr) Bürgermeister Wetter (Ruhr)	Dieter Kaltenbach, Schwelm 1. Beigeordneter Ennepetal (bis 30. August 2010)	Sonja Leidemann, Witten Bürgermeisterin Witten (bis 30. Juni 2010)	Cosimo Palomba, Wuppertal Städtischer Oberverwaltungsrat Ennepetal (ab 6. Oktober 2010)
Andreas Saßenscheidt, Gevelsberg Kämmerer Gevelsberg (ab 4. Mai 2010)	Hans-Christian Schäfer, Gevelsberg 1. Beigeordneter Gevelsberg (bis 28. Februar 2010)	Manfred Sell, Wetter (Ruhr) Leiter Fachbereich Bauwesen Wetter (Ruhr)	Jochen Stobbe, Schwelm Bürgermeister Schwelm (ab 4. Mai 2010)
Dr. Klaus Walterscheid, Sprockhövel Bürgermeister Sprockhövel	Bernd Woldt, Ennepetal 1. Beigeordneter Sprockhövel		

Mitarbeiter

Zum 31.12.2010 beschäftigte die AVU unbefristet 434 Mitarbeiter (Vorjahr 439) und 19 Auszubildende (Vorjahr 20). Die Zahl der befristeten Beschäftigungsverhältnisse ändert sich von 12 in 2009 auf 15 in 2010, die der ruhenden Arbeitsverhältnisse sank von 10 auf 9. Im Jahr 2010 wurden 5 neue Auszubildende eingestellt.

6.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010

Aufgrund der bestehenden Verträge erhält die Stadt Schwelm Konzessionsabgaben. Ferner werden je nach den Geschäftsergebnissen auf die Aktienanteile Dividenden abzüglich Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag an die Stadt Schwelm ausgeschüttet.

Die Kapitalertragsteuer und der Solidaritätszuschlag werden der Stadt Schwelm durch das Finanzamt erstattet.

Das Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von 36.864.000,00 €, eingeteilt in 1.440.000 Stückaktien, wurde durch einen Aktiensplit durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 15.05.2009 im Verhältnis 1:10 neu geteilt.

An die Stelle jeweils einer Stückaktie mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital der Gesellschaft von bisher 25,60 € traten 10 Aktien mit einem auf die einzelne Stückaktie entfallenden Anteil am Grundkapital von 2,56 €.

Das Grundkapital ist nunmehr eingeteilt in 14.400.000 Stück auf den Namen lautende Aktien.

Hiervon hält die Stadt Schwelm einen Anteil von 990.000 Stückaktien (bisher 99.000 Stückaktien) bei gleichbleibendem Anteil am Stammkapital.

2010

Erträge

Konzessionsabgaben

(nachgewiesen bei

Buchungsstelle 12.01.01.451100)

Quartal –IV. Quartal Abschlüsse

Endabrechnung 2010

1.376.000,00 €

18.066,55 €

Zwischensumme

1.394.066,55 €

Dividende für das Geschäftsjahr 2009
 Zahlung in 2010 – 0,88 € je Stückaktie
 -Anteil Stadt Schwelm: 990.000 Aktien-

(abzüglich Kapitalertrag-
 steuer und Solidaritätszuschlag)
 (nachgewiesen bei
 Buchungsstelle 08.01.03.465100)

641.421,00 €

Durch das Finanzamt in 2010
 erstattete Körperschaftssteuer und
 Solidaritätszuschlag für 2009
 Buchungsstelle 08.01.03.452100)
 Erträge insgesamt

248.056,88 €

2.283.544,43 €

6.8 Kennzahlen 2008-2010

Kennzahl	angegeben in	2010	2009	2008
Absatz von Strom	Mio. kWh	1.093,2	989,7	1.122,7
Absatz von Gas	Mio. kWh	2.553,0	2.231,5	2.047,7
Absatz von Wasser	Tcbm	7.881,9	7.749,8	8.146,1
Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt)	Anzahl	475	476	490
Dividende je Aktie	€	***1,07	0,88	9,50

*** Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung am 06.06.2011 für das
 Geschäftsjahr 2010

6.9 AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen Gevelsberg
Bilanz zum 31. Dezember 2010

Aktiva	31.12.2010 TEUR	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
Anlagevermögen			
Sachanlagen und Immaterielle Vermögensgegenstände	15.049	122.819	119.454
Finanzanlagen	95.669	62.662	66.836
	110.718	185.481	186.290
Umlaufvermögen			
Vorräte	582	1.850	1.866
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	50.584	36.934	32.963
Wertpapiere	82.314	75.002	68.680
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	17.225	21.790	28.321
	150.705	135.576	131.830
Rechnungsabgrenzungsposten	38	53	83
Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung	739	0	0
Aktiva	262.200	321.110	318.203

AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs - Unternehmen Gevelsberg
Bilanz zum 31. Dezember 2010

Passiva	31.12.2010 TEUR	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
Eigenkapital	102.721	97.985	100.865
Sonderposten mit Rücklageanteil	429	1.730	1.832
Sonderposten für erhaltene Zuschüsse	1.478	25.686	26.761
Rückstellungen	116.312	156.998	153.235
Verbindlichkeiten	37.326	34.077	30.178
Rechnungsabgrenzungsposten	3.934	4.634	5.332
Passiva	<u>262.200</u>	<u>321.110</u>	<u>318.203</u>

AVU Aktiengesellschaft für Versorgung - Unternehmen Gevelsberg
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010

	31.12.2010 TEUR	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
Umsatzerlöse	397.170	384.997	370.040
Strom- und Erdgassteuer	-26.582	-23.422	-24.611
Bestandsveränderung	-127	-93	-19
Andere aktivierte Eigenleistungen	2.634	2.491	2.071
Sonstige betriebliche Erträge	8.955	8.931	13.560
Materialaufwand	-262.048	-266.141	-249.796
Rohergebnis	120.002	106.763	111.245
Personalaufwand	-46.723	-42.683	-44.588
Abschreibungen	-12.799	-12.762	-13.108
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-19.683	-25.662	-22.759
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	40.797	25.656	30.790
Finanzergebnis	-7.962	-11.134	-12.407
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	32.835	14.522	18.383
Außerordentliches Ergebnis	-883	0	0
Steuern	-14.544	-3.722	-4.703
Jahresüberschuss	17.408	10.800	13.680
Entnahme aus anderen Gewinnrücklagen	-2.000	1.872	0
Bilanzgewinn	<u>15.408</u>	<u>12.672</u>	<u>13.680</u>

7 Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH

7.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH
Straße: Wuppermannshof 7
PLZ: 58256
Ort: Ennepetal

	Stand: 31.12.2010	Stand: 31.12.2009	Stand: 31.12.2008
Stammkapital	2.815.000,00 €	2.815.000,00 €	2.815.000,00 €
Anteil der Stadt Schwelm	253.350,00 €	253.350,00 €	253.350,00 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	9 %	9 %	9 %

Zeitwert der städtischen Anteile laut Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm zum 01.01.2008

Der Zeitwert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm mit Stichtag 01.01.2008 auf 2.199.669,09€.

7.2 Unternehmenszweck

- (1) Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des ÖPNV, einschließlich des Betriebs des SPNV, ferner alle diesen Zweck fördernden Geschäfte, gegebenenfalls in Gemeinschaft mit anderen Verkehrsunternehmen, sowie alle anderen mit dem Verkehr in Zusammenhang stehenden Geschäfte, unter anderem auch die Erbringung von Regieleistungen im Verkehrsbereich.
- (2) Die Gesellschaft ist zur Errichtung von Anlagen sowie zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die der Förderung des Gesellschaftszweckes dienen. Sie kann zur Erfüllung ihrer Aufgaben Unternehmen gründen oder sich an anderen Unternehmen beteiligen, sie erwerben, pachten oder betreiben.
- (3) Die Gesellschaft ist verpflichtet, nach den Wirtschaftsgrundsätzen im Sinne des § 109 GO NRW zu verfahren. Dabei ist die Gesellschaft so zu führen, dass der öffentliche Zweck nachhaltig erfüllt wird.

7.3 Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter	angegeben in €	angegeben in %
Ennepe-Ruhr-Kreis	1.435.650	51
Stadt Ennepetal	365.950	13
Stadt Gevelsberg	365.950	13
Stadt Schwelm	253.350	9
Stadt Sprockhövel	197.050	7
Stadt Wetter	197.050	7
Gesamt:	2.815.000	100

7.4 Beteiligungen des Unternehmens

Beteiligung	Wert
Einkaufs- u. Wirtschaftsgesellschaft f. Verkehrsunternehmen	0,57 %

7.5 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Sicherung des öffentlichen Personennahverkehrs.

7.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Gesellschafterversammlung

Klaus Meyer (Vorsitzender)	Kreistagsabgeordneter	
Uwe Tietz	Leiter Kreisentwicklungen und Beteiligung	Ennepe-Ruhr-Kreis
Volker Rauleff	Ratsmitglied	Stadt Ennepetal
Claus Jacobi	Bürgermeister	Stadt Gevelsberg
Jochen Stobbe	Bürgermeister	Stadt Schwelm
Bernd Woldt	1.Beigeordneter	Stadt Sprockhövel
Manfred Pilz	Ratsmitglied	Stadt Wetter

In der Gesellschafterversammlung am 17.06.2010 war die Stadt Schwelm durch ihren Bürgermeister, Herrn Jochen Stobbe vertreten. An der Versammlung am 10.09.2010 nahm der Leiter des Fachbereichs Finanzen, Herr Jürgen Kuss teil.

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat besteht gem. § 11 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages aus 15 ordentlichen Mitgliedern. Davon sind 5 Mitglieder Arbeitnehmervertreter.

Klaus Meyer (Vorsitzender)	Kreistagsabgeordneter
Thomas Fischer (1.Stellv. Vorsitzender)	Arbeitnehmervertreter
Dieter Kaltenbach (2.Stellv. Vorsitzender)	1. Beigeordneter / Stadt Ennepetal
Brigitte Altenhein	Kreistagsabgeordnete
Wolfgang Bammel	Ratsmitglied / Stadt Sprockhövel
Jörg-Michael Birkner	Ratsmitglied / Stadt Wetter (Ruhr)
Dr. Jürgen Brückner	Leiter Finanzen, Kreisentwicklungen u. Arbeit
Bernhard Dicker	Arbeitnehmervertreter
Walter Faupel	Kreistagsabgeordneter
Detlef Ickert	Arbeitnehmervertreter
Bernd Krestadt	Arbeitnehmervertreter
Martin Orthen	Arbeitnehmervertreter
Katrin Sicks	Kreistagsabgeordnete
Alfried Schlotthoff	Ratsmitglied / Stadt Gevelsberg
Rolf Steuernagel	Ratsmitglied / Stadt Schwelm

Geschäftsführung

Die Gesellschaft wird, soweit nur ein Geschäftsführer bestellt ist, durch diesen, soweit mehrere Geschäftsführer bestellt sind, durch zwei Geschäftsführer gemeinsam oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen vertreten.

Der Geschäftsführung gehörten im Berichtsjahr an:

Herr Dipl.-Ing. Thomas Schulte

Dr. Ing. Peter Hoffmann (bis 10.09.2010)

7.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010

Keine

7.8 Kennzahlen 2008-2010

Kennzahlen	angegeben in	2010	2009	2008
Eigenkapitalquote	%	27,6	34,0	41,2
Mitarbeiter	Anzahl	329	333	297
Bilanzsumme	Mio €	31,3	30,9	30,6
Fahrzeuge Gesamt	Anzahl	125	124	117
Gesamtbeförderungen	Anzahl	17.949.617	17.475.768	19.770.931
Wagen-Kilometer Gesamt	km	6.482.982	6.348.160	5.747.123
Platzausnutzungsgrad	%	21,6	21,8	26,1

7.9 Verkehrsgesellschaft Ennepe - Ruhr - mbH
Bilanz zum 31. Dezember 2010

Aktiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Nutzungsrechte	154.028,00	120	138
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	3.270.074,79	3.159	2.898
2. Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen	139.135,00	88	77
3. Fahrzeuge für Personenverkehr	7.633.580,00	7.229	6.480
4. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 2 oder 3 gehören	151.100,97	173	181
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	619.023,50	626	521
6. Anlagen im Bau	572.195,20	325	230
	12.385.109,46	11.600	10.387
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	4.545,17	4	
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	14.000.000,00	16.000	16.004
	14.004.545,17	16.004	16.004
Anlagevermögen gesamt	26.543.682,63	27.725	26.529
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	612.297,29	621	689
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	78.725,07	134	100
2. Forderungen gegen Gesellschafter	5.239,66	3	0
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.274.374,53	2.346	3.075
	2.358.339,26	2.483	3.175
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.774.770,36	26	176
Umlaufvermögen gesamt	4.745.406,91	3.129	4.040
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.803,96	4	4
Bilanzsumme	31.292.893,50	30.857	30.573

Verkehrsgesellschaft Ennepe - Ruhr - mbH
Bilanz zum 31. Dezember 2010

Passiva	31.12.2010 Euro	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
A. Eigenkapital			
1. Gezeichnetes Kapital	2.815.000,00	2.815	2.815
2. Kapitalrücklage	0,00	0	256
3. Vertragliche Rücklage	5.807.786,43	7.678	9.272
4. Gewinnrücklagen Andere Gewinnrücklagen	0,00	0	252
Eigenkapital gesamt	8.622.786,43	10.493	12.595
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen	13.699.761,00	12.459	12.725
2. Sonstige Rückstellungen	4.050.738,12	3.858	3.686
Rückstellungen gesamt	17.750.499,12	16.317	16.411
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.700.579,46	2.713	874
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	687.749,40	664	390
3. Sonstige Verbindlichkeiten	530.993,49	670	303
- davon aus Steuern: 92.887,78 € (Vorjahr: 150.790,10 €)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 69.104,45 € (Vorjahr: 73.186,41 €)			
Verbindlichkeiten gesamt	4.919.322,35	4.048	1.567
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Rechnungsabgrenzungsposten	285,60	0	0
Bilanzsumme	31.292.893,50	30.857	30.573

Verkehrsgesellschaft Ennepe - Ruhr - mbH
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2010

	01.01.-31.12.2010 EUR	01.01.-31.12.2009 TEUR	01.01.-31.12.2008 TEUR
1. Umsatzerlöse			
a) Verkehrseinnahmen und sonstige Erlöse	15.695.218,95	14.001	15.069
b) Zuweisungen des Zweckverbandes	6.270.394,08	5.446	5.176
2. Sonstige betriebliche Erträge	534.909,90	557	1.525
	22.500.522,93	20.004	21.770
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.505.223,06	-3.268	-3.537
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.120.585,51	-2.561	-1.658
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-10.782.168,57	-10.676	-9.781
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-3.099.422,19	-2.919	-3.946
- davon für Altersversorgung: 931.764,32 €			
(Vorjahr: 863.353,76 €)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.630.407,34	-1.538	-1.558
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.749.079,44	-1.768	-1.693
7. Betriebsergebnis	-1.386.363,18	-2.725	-403
8. Finanzergebnis	-544.991,59	641	650
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.931.354,77	-2.083	246
10. Außerordentliches Ergebnis	-307.279,74	0	0
11. Sonstige Steuern	-18.255,50	-18	5
11. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.256.890,01	-2.102	252
12. Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	511	0
13. Entnahme aus anderen Gewinnrücklagen	386.749,32	252	0
14. Entnahme aus der vertraglichen Rücklage	1.870.140,69	1.339	0
15. Einstellung in die Gewinnrücklage	0,00	0	-252
16. Bilanzgewinn	0	0	0

8 WSW - Wuppertaler Stadtwerke GmbH

8.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: WSW - Wuppertaler Stadtwerke GmbH
Straße: Bromberger Str. 39 - 41
PLZ: 42281
Ort: Wuppertal

	Stand: 31.12.2010	Stand: 31.12.2009	Stand: 31.12.2008
Stammkapital	20.000.000 €	20.000.000 €	20.000.000 €
Anteil der Stadt Schwelm	121.600 €	121.600 €	121.600 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	0,608 %	0,608 %	0,608 %

Zeitwert der städtischen Anteile laut Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm zum 01.01.2008

Der Zeitwert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm mit Stichtag 01.01.2008 auf 4.358.192,64€.

8.2 Ziele der Beteiligung

In dem Gesellschaftsvertrag (§ 3) ist der Gegenstand des Unternehmens wie folgt bestimmt:

1. Die Gesellschaft nimmt Aufgaben einer Management Holding für den WSW-Konzern wahr, insbesondere
 - a) die Gründung, der Erwerb sowie die Steuerung von und die Beteiligung an Gesellschaften und Unternehmen, welche insbesondere öffentliche Aufgaben der Daseinsvorsorge in der Stadt Wuppertal und der umliegenden Region wahrnehmen oder solche, die mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben in Zusammenhang stehen, insbesondere Unternehmen, welche die folgenden Aufgaben wahrnehmen
 - Energie- und Wasserversorgung
 - die Errichtung, den Erwerb, die Unterhaltung, die Planung, die Bauaufsicht, die Wartung und Verwaltung technischer Einrichtungen (einschließlich Kraftwerke) und Leitungssysteme zur Versorgung der Bevölkerung mit Gas, elektrischer Energie, Fernwärme, und Wasser, die Beschaffung von, den Handel mit und den Vertrieb von Gas, elektrischer Energie, Fernwärme sowie die Wassergewinnung,
 - die Durchführung der Entsorgungswirtschaft, insbesondere neben der Abfallentsorgung die Stadtentwässerung, die Erbringung und Durchführung eines integrierten Verkehrsangebotes, insbesondere Verkehrsdienstleistungen einschließlich des Freihaltens der Verkehrswege und Güterverkehr

- das Management städtischer Veranstaltungen einschließlich des Kartenverkaufs
 - die Erbringung von Werk- und Dienstleistungen zur Unterhaltung, operativen Planung, Bauaufsicht, Wartung und Verwaltung, Dienst- und Beratungsleistungen, insbesondere von Einrichtungen und Leistungssysteme und die Erbringung von Vertriebs- und Abrechnungsdienstleistungen für die Stadt Wuppertal, deren Eigenbetriebe und Beteiligungsgesellschaften.
- b) die Wahrnehmung der Gesellschafterrolle in den Beteiligungsunternehmen und die Wahrung der Interessen der Stadt Wuppertal gegenüber dritten Anteilseignern in den Beteiligungsunternehmen sowie
 - c) die Umsetzung der politischen Vorgaben der Stadt Wuppertal sowie
 - d) die Vorhaltung und Erbringung von Dienstleistungen für die Konzernunternehmen sowie
 - e) die Erbringung und Durchführung der Parkraumbewirtschaftung sowie des Betriebs von Parkhäusern sowie
 - f) die Errichtung, der Erwerb, die Unterhaltung, die Wartung und Verwaltung von Freizeitanlagen und sozialen Einrichtungen, insbesondere auch die Unterhaltung des Weiterbildungszentrums.
2. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die dem Unternehmensgegenstand unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmen beteiligen oder solche Unternehmen gründen.
 3. Die Gesellschaft und ihre Beteiligungsunternehmen sind so weiterzuentwickeln, dass diese leistungsstarke, wettbewerbsfähige sowie ökologischen und sozialen Belangen dienende Dienstleistungsunternehmen bleiben. Die Gesellschaft ist so zu führen, zu steuern und zu überwachen, dass sie unter Beachtung betriebswirtschaftlicher Grundsätze und des Grundsatzes der Sparsamkeit ihre vorgenannten Zwecke nachhaltig erfüllt. Sie soll einen Ertrag für ihre Gesellschafter erwirtschaften, soweit dadurch die Erfüllung dieser Zwecke nicht beeinträchtigt wird.
 4. Die Gesellschaft entwickelt den Unternehmensstandort Wuppertal weiter und bemüht sich um die Erhaltung und Schaffung neuer, sicherer Arbeitsplätze.
 5. Die Gesellschaft ist berechtigt, Unternehmensverträge, insbesondere Gewinnabführungs- und Beherrschungsverträge, abzuschließen.

8.3 Beteiligungsverhältnisse

Anteilseigner	Wert
Treuhänderische Haltung der Aktien der Stadt Schwelm durch den Ennepe-Ruhr-Kreis an der Wuppertaler Stadtwerke GmbH	0,6 %
Stadt Wuppertal an der Wuppertaler Stadtwerke GmbH	99,4 %
Gesamt:	100,0 %

8.4 Beteiligungen des Unternehmens

Beteiligung	Wert
WSW Energie & Wasser AG	66,90 %
WSW mobil GmbH	100 %
AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH	70,47 %
GWH Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH, Hattingen (Stimmrechte 50%)	48 %
BEG Entsorgungsgesellschaft mbH, Remscheid	45 %
Wuppertaler Quartierentwicklungs GmbH	20 %
TAG Tropolys Altgesellschafter GmbH	13,20 %
Wuppertal Marketing GmbH	2,33 %

8.5 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck für die Beteiligung kann aus dem vg. Unternehmenszweck abgeleitet werden.

8.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind die Geschäftsführung, die Gesellschafterversammlung und der Aufsichtsrat.

Zusammensetzung der Organe:

Die Geschäftsführung besteht aus:

Andreas Feicht Vorstandsvorsitzender der WSW Energie & Wasser AG und Vorsitzender der Geschäftsführung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH und der WSW mobil GmbH

Wolfgang Herkenberg Geschäftsführer WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH

Markus Schlomski Arbeitsdirektor und Vorstand der WSW Energie & Wasser AG und Arbeitsdirektor und Geschäftsführer der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH und der WSW mobil GmbH

Gesellschafterversammlung

Beschlüsse der Gesellschafter werden in Versammlungen gefasst. Die ordentliche Gesellschafterversammlung tritt in den ersten acht Monaten des Geschäftsjahres zusammen und wird durch den Vorsitzenden der Geschäftsführung mit einer Einladungsfrist von zehn Tagen einberufen. Eine Gesellschafterversammlung ist nur beschlussfähig, wenn dreiviertel des Stammkapitals vertreten ist. Ausnahmen sind im Gesellschaftsvertrag geregelt.

Der Aufsichtsrat besteht aus 20 Mitgliedern. Er setzt sich zusammen aus je 10 Aufsichtsratsmitgliedern der Gesellschafter und der Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen. Die Aufsichtsratsmitglieder der Gesellschafter werden grundsätzlich durch Gesellschafterbeschluss bestellt, die Aufsichtsratsmitglieder der Arbeitnehmer und

Arbeitnehmerinnen nach den jeweils einschlägigen Vorschriften des Gesetzes über die Mitbestimmung im Aufsichtsrat.

Dr. Johannes Slawig	Vorsitzender, Stadtdirektor und Kämmerer der Stadt Wuppertal
Thomas Schmidt	Stellvertretender Vorsitzender, Vorsitzender des Betriebsrates der WSW-Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreter
Dietmar Bell	Geschäftsführer der ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, Bezirksverwaltung Wuppertal-Niederberg, MdL, Arbeitnehmervertreter
Heinz-Peter Brakelmann	Schlosser, MdL, Betriebsrat der WSW-Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreter
Volker Dittgen	Stadtverordneter, Technischer Angestellter
Grit Genster	Geschäftsführerin der ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, Bezirksverwaltung Wuppertal-Niederberg, Arbeitnehmervertreterin
Birgit Hahne-Butz	Freigestellte Betriebsrätin der WSW-Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreterin
Jörg Kelle	Freigestellter Betriebsrat der WSW-Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreter
Ulf Klebert	Geschäftsführer der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal
Dr. Reinhard Klopfeisch	Referatsleiter Ver- und Entsorgungspolitik in der ver.di Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, Berlin, Arbeitnehmervertreter
Jan-Philipp Kühme	Stadtverordneter, Versicherungsfachmann (BWV)
Wilfried Michaelis	Stellvertretender Vorsitzender des Betriebsrates der WSW-Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreter
Andreas Scheidt	Freigestellter Betriebsrat der WSW-Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreter
Bernhard Simon	Stadtverordneter, Diplom-Verwaltungswirt
Reiner Spiecker	Stadtverordneter, Kaufmann
Hartmut Stiller	Dipl.-Physiker, Unternehmensberater
Karsten Treptow	Leiter Personalmanagement der WSW-Unternehmensgruppe, Arbeitnehmervertreter
Peter Vorsteher	Stadtverordneter, Werkzeugmacher
Oliver-Siegfried Wagner	Stadtverordneter, Dipl.-Sozialwissenschaftler, Wissenschaftlicher Projektleiter
Gerd-Peter Zielezinski	Stadtverordneter, Rentner

8.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010

Die Aktien werden vom Ennepe-Ruhr-Kreis treuhänderisch gehalten. Dadurch bedingt kürzt der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr die vom Kreis geschuldete Verbandsumlage. Gemäß vertraglicher Vereinbarung wird der Stadt Schwelm vom Kreis der Kürzungsbetrag, gemindert um einen pauschalen Aufwendersersatz, erstattet. Nach der Änderungsvereinbarung vom 07.07./02.08.99 - geschlossen auf Grund eines Beschlusses des Rates der Stadt Schwelm vom 08.06.99 - ist die Höhe des Aufwendersersatzes (bisher 10 v.H.) für das Jahr 1999 auf 8 v.H. und ab dem Jahr 2000 auf 5 v.H. festgesetzt.

Die Fortsetzung des Treuhandverhältnisses zwischen der Stadt Schwelm und dem Kreis wurde mit Vertrag vom 03.12.2007 weiter vereinbart.

2010

Erträge

Vom Kreis, anteiliger Kürzungsbetrag
(nachgewiesen bei Buchungsstelle 12.01.05.414200)

219.450,00 €

8.8 Kennzahlen 2008-2010

Kennzahl	angegeben in	2010	2009	2008
Liquidität 1. Grades	%	6,8	22,4	2,0
Liquidität 2. Grades	%	52,3	59,9	41,2
Liquidität 3. Grades	%	55,4	63,6	45,0
Anlagendeckungsgrad I	%	40,4	44,0	20,0
Anlagendeckungsgrad II	%	61,7	66,2	49,4
Durchschnitt Mitarbeiter	Anzahl	3.047	3.098	3.095

8.9 WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH
Konzernbilanz zum 31.12.2010

Aktiva	TEUR	01.01.-31.12.2010 TEUR	01.01.-31.12.2009 TEUR	01.01.-31.12.2008 TEUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		32.899	33.891	3.660
II. Sachanlagen		826.177	814.187	806.820
III. Finanzanlagen		157.372	95.344	15.629
		1.016.448	943.422	826.109
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	8.326		6.183	6.670
2. Unfertige Leistungen	1.631		1.697	3.135
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	7.694		5.539	6.162
		17.651	13.419	15.967
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	82.681		75.148	95.217
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.073		480	696
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	889		994	1.268
4. Forderungen gegen Gesellschafter	8.772		9.673	14.709
5. Sonstige Vermögensgegenstände	37.532		44.014	54.797
		132.947	130.309	166.687
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		21.587	80.138	8.634
		172.185	223.865	191.288
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.371	4.398	1.432
Bilanzsumme		1.191.004	1.171.685	1.018.829

WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH
Konzernbilanz zum 31.12.2010

Passiva	TEUR	01.01.-31.12.2010 TEUR	01.01.-31.12.2009 TEUR	01.01.-31.12.2008 TEUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		20.000	20.000	20.000
II. Kapitalrücklage		196.604	193.761	109.145
III. Gewinnrücklage		88.463	40.495	0
IV. Konzernbilanzverlust		-40.335	11.110	-5.094
V. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter		138.068	140.157	31.491
		402.800	405.523	155.542
B. Sonderposten				
Sonderposten für Investitionszulagen		25	45	66
C. Empfangene Ertragszuschüsse		11.362	13.380	15.541
D. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen	38.076		36.885	37.424
2. Steuerrückstellungen	8.680		10.701	8.613
3. Sonstige Rückstellungen	152.138		164.842	179.536
		198.894	212.428	225.573
E. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	460.310		395.851	492.940
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	491		3.712	2.837
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	62.406		55.968	66.536
4. Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	543		588	101
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.372		1.716	215
6. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern: 6.319 TEUR (Vorjahr: 10.857 TEUR) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 160 TEUR (Vorjahr: 3 TEUR)	49.708		80.845	57.710
		576.830	538.680	620.340
F. Rechnungsabgrenzungsposten		1.093	1.630	1.767
Bilanzsumme		1.191.004	1.171.685	1.018.829

WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH
Konzern -Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2010

	TEUR	01.01.-31.12.2010 TEUR	01.01.-31.12.2009 TEUR	01.01.-31.12.2008 TEUR
1. Umsatzerlöse	793.832		762.875	736.756
2. Verminderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen und an nicht abgerechneten Leistungen (Vorjahr: Erhöhung)	-74		-1.431	2.585
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	7.548		6.482	6.137
4. Sonstige betriebliche Erträge	53.786		80.390	62.256
		855.092	848.316	807.734
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-408.162		-386.535	-364.887
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-73.809		-72.592	-71.967
c) Entsorgungskosten	-7.379		-6.849	-6.566
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-164.218		-148.988	-148.212
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: 12.865 T€ (Vorjahr: 12.673 T€)	-40.276		-38.499	-40.232
7. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-59.196		-56.982	-54.467
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0		0	-3.801
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-68.340		-79.018	-90.951
		-821.381	-789.463	-781.083
		33.711	58.853	26.651
9. Erträge aus Beteiligungen	93		313	79
10. Erträge aus Gewinnabführung	264		61	27
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.109		1.445	1.136
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.079		4.768	1.740
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0		-2.090	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-24.955		-18.692	-23.777
15. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0		-22	-8
		-16.409	-14.217	-20.803
16. Überschuss aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		17.301	44.636	5.848
17. Außerordentliche Erträge	116		0	0
18. Außerordentliche Aufwendungen	-6.257		0	0
19. Außerordentliches Ergebnis		-6.141	0	0
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-12.073		-11.840	-5.110
21. Erträge aus der Veränderung von latenten Steuern	187		180	0
22. Sonstige Steuern	-1.109		-1.159	-1.327
		-12.995	-12.819	-6.437
23. Konzernjahresfehlbetrag (Vorjahr: Überschuss)		-1.835	31.817	-589
24. Konzernvortrag		11.110	-5.094	-1.550
25. Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn		-10.839	-15.613	-2.955
26. Einstellungen in Gewinnrücklagen		-38.771	0	0
22. Konzernbilanzverlust (Vorjahr: Gewinn)		-40.335	11.110	-5.094

9. Sonstige

10 Städtische Sparkasse zu Schwelm

10.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Städtische Sparkasse zu Schwelm (Hauptstelle)
Straße: Hauptstraße 63
PLZ: 58332
Ort: Schwelm

10.2 Ziele der Beteiligung

Die Städt. Sparkasse zu Schwelm ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Sie ist Mitglied des Sparkassenverbandes Westfalen Lippe, Münster, und über diesen dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband e.V., Berlin und Bonn angeschlossen.

Das Geschäftsgebiet der Sparkasse umfasst das Gebiet des Trägers, des Ennepe – Ruhr – Kreises und der hieran angrenzenden Kreise und kreisfreien Städte. Die Sparkasse betreibt neben der Hauptstelle vier Geschäftsstellen im gesamten Stadtgebiet.

Sie ist ein Wirtschaftsunternehmen des Trägers mit der Aufgabe, der geld- und kreditwirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft insbesondere des satzungsrechtlichen Geschäftsgebiets und des Trägers zu dienen. Die Kreditversorgung dient vornehmlich der Kreditausstattung des Mittelstandes und der gesamten Bevölkerung des Geschäftsgebietes. Die Gewinnerzielung ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes.

10.3 Beteiligungsverhältnisse

Trägerschaft Stadt Schwelm

10.4 Beteiligungen des Unternehmens

Beteiligung	Wert in TEUR
Sparkassenverband Westfalen- Lippe	5.912
Erwerbsgesellschaft für die Landesbank Berlin	3.456
Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG.	5

10.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Der öffentliche Zweck kann aus den vg. Unternehmenszweck abgeleitet werden.

10.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind der Verwaltungsrat, der Vorstand und der Kreditausschuss.

Vorstand

Lothar Feldmann	Vorsitzender
Roland Zimmer	Vorstand

Verwaltungsrat

Vorsitzendes Mitglied

Klaus Peter Schier	Kriminalbeamter
--------------------	-----------------

Stellvertretende vorsitzende Mitglieder

Oliver Flühöh	Referatsleiter KPV der CDU NRW / Jurist
Hans-Werner Kick	Geschäftsführer einer Universitätsklinik

Mitglieder

Oliver Flühöh	Referatsleiter KPV der CDU NRW / Jurist
Heinz-Joachim Rüttershoff	Produktmarketingleiter i.R
Matthias Kampschulte	Geschäftsführer in einem Produktionsunternehmen
Hans-Werner Kick	Geschäftsführer einer Universitätsklinik
Christoph Pelger (bis 08.12.2010)	Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Rolf Pöckler (ab 09.12.2010)	Maschinenbauingenieur
Günther Dresen	Lehrer
Brigitta Gießwein	Notargehilfin
Philipp Beckmann	Student
Elke Garn	Zahnarzthelferin
Jürgen Senge	Dipl. Verwaltungswirt
Peter Mayer	Sparkassenangestellter / Kundenbetreuer
Andreas von der Lippe	Sparkassenangestellter / Kundenbetreuer

Beratende Teilnahme

Jochen Stobbe	hauptamtlicher Bürgermeister der Stadt Schwelm (Beanstandungsbeamter)
---------------	---

Mitarbeiter

Am 31.12.2010 beschäftigte die Sparkasse unverändert 133 bankspezifische Mitarbeiter. Bei einem Anstieg der Vollzeitkräfte um zwei Mitarbeiter auf 97 ging die Anzahl der Teilzeitkräfte mit 23 Mitarbeitern und der vorübergehend Beschäftigten mit einem Mitarbeiter um jeweils einen Mitarbeiter zurück. Die Anzahl der Auszubildenden ist mit 10 unverändert.

10.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010

2010

Erträge

Ausschüttung Sparkassen-

Überschuss aus dem Geschäftsjahr 2009

350.000,00 €

(nachgewiesen bei Buchungsstelle 15.01.02.465100)

10.8 Kennzahlen 2008-2010

Kennzahl	angegeben in	2010	2009	2008
Eigenkapitalquote (Anteil an der Bilanzsumme)	%	4,28	4,11	3,98
Sparkonten	Anzahl	40.194	41.205	41.892
Girokonten	Anzahl	18.334	18.777	18.547
Depotkonten mit Bestand	Anzahl	1.158	1.151	1.191
Mitarbeiter (Durchschnittsbestand)	Anzahl	121	121	122
Anzahl der Geschäftsstellen	Anzahl	5	5	5

10.9 Städtische Sparkasse zu Schwelm
Jahresbilanz zum 31. Dezember 2010

Aktivseite	EUR	31.12.2010 EUR	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand		2.724.094,20	2.807	2.227
b) Guthaben bei der Deutschen Bundesbank		11.053.209,46	10.345	6.674
		13.777.303,66	13.152	8.901
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank zugelassen sind				
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		0,00	0	0
b) Wechsel		0,00	0	0
		0,00	0	0
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig		5.000.275,00	22.302	25.303
b) andere Forderungen		69.328.845,14	54.717	148.410
		74.329.120,14	77.019	173.713
4. Forderungen an Kunden		314.727.968,68	303.255	316.417
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	195.885.948,90		191.168	196.746
Kommunalkredite	8.690.746,20		8.389	9.524
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
a) Geldmarktpapiere				
aa) von öffentlichen Emittenten, darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank 0 Euro	0,00		0	0
ab) von anderen Emittenten, darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank 0 Euro	0,00		0	0
		0,00	0	0
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten, darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank 12.659.171,24 Euro	12.659.171,24		0	2.065
bb) von anderen Emittenten, darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank 123.939.038,17 Euro	124.486.631,54	137.145.802,78	160.031	63.815
		137.145.802,78	159.257	61.447
c) eigene Schuldverschreibungen	0,00		0	0
Nennbetrag 0,00 Euro			0	0
		137.145.802,78	160.031	65.880
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		6.869.327,50	5.667	10.448
7. Beteiligungen		9.373.205,28	9.447	9.620
darunter:				
an Kreditinstituten	0,00		0	0
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		0	0
8. Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0	0
darunter:				
an Kreditinstituten	0,00		0	0
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		0	0
9. Treuhandvermögen		3.476.428,52	4.590	5.178
darunter:				
Treuhandkredite	3.476.428,52		4.590	5.178
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch		0,00	0	0
11. Immaterielle Anlagewerte		18.071,00	29	113
12. Sachanlagen		2.893.851,50	3.058	3.146
13. Sonstige Vermögensgegenstände		248.441,15	460	1.448
14. Rechnungsabgrenzungsposten		648.252,01	624	1.330
Summe der Aktiva		563.507.772,22	577.332	596.194

Städtische Sparkasse zu Schwelm
Jahresbilanz zum 31. Dezember 2010

Passivseite	EUR	31.12.2010 EUR	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig		5.151.181,98	0	6.019
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		32.424.538,61	59.636	67.989
		37.575.720,59	59.636	74.008
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	219.834.490,70		207.923	150.965
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	23.451.766,12		21.793	15.469
b) andere Verbindlichkeiten		243.286.256,82	229.716	166.434
ba) täglich fällig	106.480.916,53		106.489	127.885
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	123.451.387,75		130.936	179.413
		229.932.304,28	237.425	307.298
		473.218.561,10	467.141	473.732
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen		0,00	0	0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten darunter Geldmarktpapiere: 0 Euro eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf: 0 Euro			0	0
			0	0
4. Treuhandverbindlichkeiten darunter Treuhandkredite: 3.476.428,52 Euro		3.476.428,52	4.590	5.178
			4.590	5.178
5. Sonstige Verbindlichkeiten		2.451.453,72	2.761	3.309
6. Rechnungsabgrenzungsposten		929.447,34	847	927
7. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		5.887.950,87	5.339	5.228
b) Steuerrückstellungen		260.000,00	407	592
c) andere Rückstellungen		3.314.962,83	3.103	2.874
		9.462.913,70	8.849	8.694
8. Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten		0,00	0	0
10. Genußrechtskapital darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig: 0 Euro		0,00	0	0
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken		11.000.000,00	9.000	6.600
12. Eigenkapital				
a) gezeichnetes Kapital		0,00	0	0
b) Kapitalrücklage		0,00	0	0
c) Gewinnrücklagen				
ca) Sicherheitsrücklage	23.598.763,37		23.235	23.200
cb) andere Rücklagen	511.291,88		511	511
		24.110.055,25	23.746	23.711
d) Bilanzgewinn		1.283.192,00	762	35
		25.393.247,25	24.508	23.746
Summe der Passiva		563.507.772,22	577.332	596.194
1. Eventualverbindlichkeiten				
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00	0	0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		2.671.906,81	2.370	2.711
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	0	0
		2.671.906,81	2.370	2.711
2. Andere Verpflichtungen				
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00	0	0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00	0	0
c) unwiderrufliche Kreditzusagen		9.554.010,11	8.993	6.869
		9.554.010,11	8.993	6.869

Städtische Sparkasse zu Schwelm
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010

	EUR	01.01.-31.12.2010 EUR	01.01.-31.12.2009 TEUR	01.01.-31.12.2008 TEUR
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	18.481.485,60		22.201	23.689
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	5.164.564,15		4.679	3.039
		23.646.049,75	26.880	26.728
2. Zinsaufwendungen		8.949.667,26	13.044	15.756
		14.696.382,49	13.836	10.972
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		226.282,99	196	1.069
b) Beteiligungen		130.939,30	107	123
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		0,00	0	0
		357.222,29	303	1.192
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen		0,00	0	0
5. Provisionserträge		2.874.342,18	3.005	2.938
6. Provisionsaufwendungen		168.195,83	149	144
		2.706.146,35	2.856	2.794
7. Nettoertrag aus Finanzgeschäften		0,00	0	0
8. Sonstige betriebliche Erträge		377.671,53	439	447
9. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		18.137.422,66	17.434	15.405
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter	5.286.225,13		5.522	5.137
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung darunter: für Altersversorgung: (633.078,84 €)	1.612.014,38		1.815	1.909
		6.898.239,51	7.337	7.046
b) andere Verwaltungsaufwendungen		3.496.789,49	3.174	3.102
		10.395.029,00	10.511	10.148
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen		288.500,12	269	398
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen		224.195,56	270	249
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	663.023,18		2.087	0
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0,00		0	0
		663.023,18	2.087	3.925
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		47.945,11	173	0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		0,00	0	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme		0,00	0	0
18. Zuführungen zu dem Fonds für allgemeine Bankrisiken		2.000.000,00	2.400	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		4.518.729,69	1.724	685
20. Außerordentliche Erträge		0,00	0	0
21. Außerordentliche Aufwendungen		605.340,16	0	0
22. Außerordentliches Ergebnis		-605.340,16	0	0
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		2.572.900,92	914	600
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen		57.296,61	48	50
		2.630.197,53	962	650
25. Jahresüberschuss		1.283.192,00	762	35
26. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr		0,00	0	0
		1.283.192,00	762	35
27. Entnahmen aus Gewinnrücklagen				
a) aus der Sicherheitsrücklage		0,00	0	0
b) aus anderen Rücklagen		0,00	0	0
		0,00	0	0
		1.283.192,00	762	35
28. Einstellungen in Gewinnrücklagen				
a) in die Sicherheitsrücklage		0,00	0	0
b) in andere Rücklagen		0,00	0	0
		0,00	0	0
29. Bilanzgewinn		1.283.192,00	762	35

11 Technische Betriebe der Stadt Schwelm AöR

11.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Technische Betriebe der Stadt Schwelm AöR
Straße: Wiedenhaufe 11
PLZ: 58332
Ort: Schwelm

	Stand: 31.12.2010	Stand: 31.12.2009	Stand: 31.12.2008
Stammkapital	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €
Anteil der Stadt Schwelm	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €	3.000.000,00 €
Anteil der Stadt Schwelm am Kapital	100 %	100 %	100 %

Zeitwert der städtischen Anteile laut Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm zum 01.01.2008

Der Zeitwert der Anteile an der Gesellschaft beläuft sich in der Eröffnungsbilanz der Stadt Schwelm mit Stichtag 01.01.2008 auf 25.564.698,66€.

11.2 Ziele der Beteiligung

Die Technischen Betriebe der Stadt Schwelm, Anstalt öffentlichen Rechts, sind seit dem 1. Januar 1998 als eigenbetriebsähnliche Einrichtung ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt worden. Mit Wirkung zum 31. Dezember 2004 ist die Rechtsform in die einer Anstalt öffentlichen Rechts im Sinne von §114a GO NRW geändert worden.

Die TBS werden in den sog. Gebührenbereichen Abfall- und Abwasserentsorgung, Straßenreinigung einschließlich Winterdienst und Friedhofswesen auf Grundlage entsprechender Satzungen tätig und erheben hierfür Gebühren von den Abgabepflichtigen. Daneben erbringen die TBS im Rahmen der sog. Dienstleistungsbereiche verschiedene Leistungen wie Straßenbau/-unterhaltung, Straßenbeleuchtung und Pflege des Stadtgrüns der Stadt Schwelm.

11.3 Beteiligungsverhältnisse

Beteiligung	Wert
Stadt Schwelm (Tochterunternehmen)	100,00 %

11.4 Beteiligungen des Unternehmens

Das Unternehmen hält keine Beteiligungen

11.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Der öffentliche Zweck kann aus den vg. Unternehmenszweck abgeleitet werden.

11.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind der Verwaltungsrat und der Vorstand.

Vorstand

Dipl.-Ing. Markus Flocke	Vorstand
Dipl.-Betw. Ute Bolte	Kaufmännische Leitung und Stellvertretender Vorstand
Dipl.-Ing. Jürgen Dippel	Technischer Leiter und Stellvertretender Vorstand

Verwaltungsrat

Stobbe, Jochen	Bürgermeister der Stadt Schwelm	Vorsitzender
Kick, Hans Werner	Leiter einer Universitätsklinik	SPD sachkundiger Bürger 2. stv. Vorsitzender
Schwabe, Bernd Ulrich	Elektriker	SPD-Ratsmitglied
Meinold, Alexander	Student	SPD sachkundiger Bürger
Zeilert, Hans Jürgen	Kaufmann	CDU-Ratsmitglied 1. stv. Vorsitzender
Nockemann, Friedrich-Wilhelm	Rentner	CDU sachkundiger Bürger
Heinemann, Manfred	Postbeamter	CDU-Ratsmitglied
Rindermann, Horst	Lehrer	GRÜNE Ratsmitglied
Meckel, Klaus	Dipl.-Kaufmann	FDP sachkundiger Bürger
Dr. Feltkamp, Konrad	Rentner	SWG sachkundiger Bürger
Sattler, Karin	Dipl.-Kauffrau	BFS sachkundiger Bürger
Zachow, Rainer	Rentner	DIE LINKE sachkundiger Bürger

Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter im Jahr 2009 betrug 97,5. Im Jahr 2010 waren durchschnittlich 95 Mitarbeiter bei den TBS beschäftigt.

11.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010

Mit Beschluss des Rates der Stadt Schwelm vom 29.04.2010 wurden die TBS beauftragt, die im Haushaltsplan der Stadt Schwelm veranschlagten technischen Maßnahmen und Dienstleistungen im Rahmen der ausgewiesenen Mittel nach den Regeln der Unternehmenssatzung durchzuführen. Aufgrund der Vielzahl an Maßnahmen und Dienstleistungen wird auf eine Einzelauflistung der haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen verzichtet. Als relevante Größe für den städtischen Haushalt wird hier der Jahresüberschuss aufgeführt.

2010

Erträge

Ausschüttung aus dem Jahresüberschuss 2009

1.133.010,73€

(nachgewiesen bei Buchungsstelle 16.01.02.465110)

11.8 Kennzahlen 2008-2010

Kennzahl	angegeben in	2010	2009	2008
<u>Vermögenslage</u>				
Anlagenintensität	%	97,9	96,8	96,7
Investitionsdeckung	%	85,7	107,7	75,5
Bilanzsumme	TEUR	75.664	76.103	76.445
<u>Finanzlage</u>				
Eigenkapitalquote (einschließlich Sonderposten für Investitionszuschüsse)	%	23,4	23,0	22,4
Fremdkapitalquote	%	76,6	77,0	77,6
Anlagendeckung I	%	23,9	23,7	23,2
Anlagendeckung II	%	93,2	88,7	92,2
Cashflow i.e.S.	TEUR	2.996	2.312	3.399
<u>Ertragslage</u>				
Gesamtleistung	TEUR	15.220	16.040	17.082
Rohergebnis	TEUR	9.997	10.262	10.053
Jahresüberschuss	TEUR	1.132	1.333	1.155
Umsatzerlöse	TEUR	14.738	15.662	16.657
Materialaufwand	TEUR	-5.223	-5.778	-7.029
Personalaufwand	TEUR	-3.777	-3.961	-3.748
Eigenkapitalrendite (einschließlich Sonderposten für Investitionszuschüsse)	%	6,4	7,7	6,8
Gesamtkapitalrendite (einschließlich Sonderposten für Investitionszuschüsse)	%	4,5	4,7	4,5
Umsatzrendite	%	7,7	8,5	6,9
Materialaufwandsquote	%	35,4	36,9	42,2
Personalaufwandsquote	%	25,6	25,3	22,5

**11.9 Technische Betriebe der Stadt Schwelm
Jahresbilanz zum 31. Dezember 2010**

Aktivseite	EUR	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Software		54.454,67	34.465,11	17.773,12
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.894.496,41		2.929.130,97	2.968.970,75
2. Abwassersammelanlagen	69.098.220,93		68.985.035,00	69.586.642,42
3. Technische Anlagen und Maschinen	1.032.251,04		849.551,53	627.428,50
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	668.780,78		594.913,74	496.277,76
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	317.546,60		358.694,75	202.320,35
		74.011.295,76	73.717.325,99	73.881.639,78
		74.065.750,43	73.751.791,10	73.899.412,90
B Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		30.109,72	32.323,80	35.679,20
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	147.158,83		117.693,86	254.784,75
2. Forderungen an die Stadt Schwelm, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr 0,00€ (Vorjahr: EUR 259.193,00)	1.329.314,04		1.027.291,81	784.533,56
3. Sonstige Vermögensgegenstände	300,48		724,14	93.930,59
		1.476.773,35	1.145.709,81	1.133.248,90
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		79.197,19	1.162.135,24	1.364.902,80
C. Rechnungsabgrenzungsposten		11.735,25	11.432,99	11.516,52
Summe der Aktiva		75.663.565,94	76.103.392,94	76.444.760,32

Technische Betriebe der Stadt Schwelm
Jahresbilanz zum 31. Dezember 2010

Passivseite	EUR	31.12.2010 EUR	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital	3.000.000,00		3.000.000,00	3.000.000,00
II. Kapitalrücklage	6.199.192,48		6.199.192,48	6.199.192,48
III. Gewinnrücklagen				
Andere Gewinnrücklagen	788.892,07		588.892,07	384.299,89
IV. Jahresüberschuss	1.132.361,32		1.333.010,73	1.154.592,18
		11.120.445,87	11.121.095,28	10.738.084,55
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		6.559.078,38	6.372.746,80	6.390.654,03
C. Rückstellungen				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	403.840,00		587.063,00	750.256,00
2. Sonstige Rückstellungen	1.437.282,27		1.159.210,38	1.736.750,14
		1.841.122,27	1.746.273,38	2.487.006,14
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.065.726,19 (Vorjahr: EUR 5.574.681,78)	17.916.584,77		17.195.166,35	15.096.956,08
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 412.354,72 (Vorjahr: EUR 298.725,34)	412.354,72		298.725,34	835.326,84
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Schwelm davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.394.226,26 (Vorjahr: EUR 1.331.662,18)	23.912.131,69		25.203.754,47	26.448.179,93
4. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 281.817,39 (Vorjahr: EUR 276.625,60)	11.851.817,37		12.114.625,60	12.401.422,12
		54.092.888,55	54.812.271,76	54.781.884,97
E. Rechnungsabgrenzungsposten		2.050.030,87	2.051.005,72	2.047.130,63
Summe der Passiva		75.663.565,94	76.103.392,94	76.444.760,32

Technische Betriebe der Stadt Schwelm
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010

	EUR	01.01.-31.12.2010 EUR	01.01.-31.12.2009 TEUR	01.01.-31.12.2008 TEUR
1. Umsatzerlöse		14.738.233,23	15.662.329,87	16.657.420,56
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		153.674,00	133.954,00	174.452,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		327.558,32	243.820,82	250.553,85
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-479.262,33		-487.121,57	-546.480,58
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-4.743.991,42		-5.290.829,00	-6.482.580,88
		-5.223.253,75	-5.777.950,57	-7.029.061,46
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-2.954.904,91		-3.150.498,93	-2.919.284,40
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung EUR 258.566,22 (Vorjahr: EUR 161.323,01)	-821.684,92		-810.535,85	-829.224,72
		-3.776.589,83	-3.961.034,78	-3.748.509,12
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-1.900.353,80	-1.849.105,19	-1.859.981,21
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-866.113,78	-880.283,66	-1.025.794,70
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		20.515,16	1.519,37	1.536,57
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-2.258.017,73	-2.230.159,58	-2.257.264,76
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.215.651,82	1.343.090,28	1.163.351,73
11. Außerordentliche Erträge		139.618,44	0,00	0,00
12. Außerordentliche Aufwendungen		-212.530,29	0,00	0,00
13. Außerordentliches Ergebnis		-72.911,85	0,00	0,00
14. Sonstige Steuern		-10.378,65	-10.079,55	-8.759,55
15. Jahresüberschuss		1.132.361,32	1.333.010,73	1.154.592,18

12 Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg (VHS)

12.1 Allgemeine Angaben

Gesellschaft: Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd
Straße: Mittelstraße 86
PLZ: 58285
Ort: Gevelsberg

Der Erstellung des Beteiligungsberichtes 2010 liegt der Jahresabschluss 2010 der VHS (inkl. Angaben des Vorjahres) zugrunde. Da der Jahresabschluss 2009 der erste nach dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement ist, liegen keine Daten aus 2008 vor.

12.2 Ziele der Beteiligung

Der Zweckverband übernimmt als Aufgabe den Betrieb einer Volkshochschule. Volkshochschulen dienen der Weiterbildung von Jugendlichen und Erwachsenen nach Beendigung einer ersten Bildungsphase. Sie arbeiten parteipolitisch und weltanschaulich neutral. Die Arbeit der Volkshochschule ist sowohl auf die Vertiefung und Ergänzung vorhandener Qualifikationen als auch auf den Erwerb von neuen Kenntnissen, Fertigkeiten und Verhaltensweisen der Teilnehmer gerichtet. Zu diesem Zweck kann die VHS entsprechend dem Bedarf im Verbandsgebiet Lehrveranstaltungen (Vorträge, Seminare, Kurse, Diskussionen, Studienfahrten, Vorfürungen u.a.m.) anbieten.

12.3 Beteiligungsverhältnisse

Beteiligung	Wert
Stadt Breckerfeld	3,54 %
Stadt Ennepetal	16,42 %
Stadt Gevelsberg	38,62 %
Stadt Schwelm	27,05 %
Stadt Sprockhövel	14,37 %
Gesamt:	100,00 %

12.4 Beteiligungen des Unternehmens

Beteiligung	Wert
DIA gGmbH (Tochter des Zweckverbandes)	100,00 %

12.5 Erfüllung des öffentlichen Zweckes

Die VHS Ennepe-Ruhr-Süd versteht sich als Einrichtung für die Bürgerinnen und Bürger aller fünf Städte im Südkreis und ist in allen Städten aktiv.

Vergleiche auch Punkt 10.2 Ziele der Beteiligungen.

12.6 Organe der Gesellschaft

Organe der Gesellschaft sind der Vorstandsvorsteher und die Verbandsversammlung.

Vorstand

BM Claus Jacobi	Vorstandsvorsteher
BM Klaus Baumann	Stellv. Vorstandsvorsteher

Mitglieder der Verbandsversammlung

(Legislaturperiode ab 9.Dezember 2009)

Die Verbandsversammlung besteht aus 37 Mitgliedern inkl. Stellvertreter. Die Mitglieder sind hier in Fettschrift hinterlegt.

Name	Vorname	Strasse	Ort
Bärenfänger	Klaus	Haßlinghauser Str. 180	Gevelsberg
Saßenscheidt	Andreas	Geerstr. 43	Gevelsberg
Bußmann	Annette	Klosterholzstr. 56	Gevelsberg
Crämer	Michael	Jahnstr. 18	Gevelsberg
Dautzenberg	Bärbel	Querstr. 5	Ennepetal
Knüppel	Jens	Spreeler Weg 41	Ennepetal
Dietz	Martina	Rosenstr. 13	Gevelsberg
Wehberg	Eberhard	Johann-Friedrich Wehberg-Weg 30	Gevelsberg
Frühauf	Lutz	Alte Poststr. 87	Sprockhövel
Schmitt	Christian	Kiefernweg 2	Sprockhövel
Giesel	Rainer	Westerfelder Str. 42	Breckerfeld
Schöler	Dirk	Epscheider Str. 15	Breckerfeld
Grothoff-Blum	Christian	Akazienstr. 50	Schwelm
Grüntker	Hermann	Foßbecke 24	Schwelm
Hofmann	Sabine	Sichelweg 3	Ennepetal
Mayer-Stoye	Stefan	Herminghauser Str. 2	Ennepetal
Dr. Hortolani	Frauke	Max-Klein-Str. 30	Schwelm
Oehl	Heinz	Hattinger Str. 76	Schwelm
Leugers	Herbert	Körnerstr. 70	Gevelsberg
Krägeloh	Klaus	Haßlinghauser Str. 16	Gevelsberg
Lotz	Christoph	Büttenberger Str.28	Ennepetal
Grün	Ann-Kathrin	Kolkstr. 6	Ennepetal
Dr. med. Siekermann	Hella	Wilhelmstr. 38	Ennepetal
Braun	Thomas	Julius-Bangert-Str. 11	Ennepetal
BM Stobbe	Jochen	Schulstr. 31	Schwelm
Strelow	Martin	Ländchenweg 14	Schwelm
Tempel	Gabriele	Römerstr. 21	Schwelm
Valentin	Jörg	Landringhauser Weg 3	Sprockhövel
Sauer	Hans-Jürgen	Hölterstr. 17	Sprockhövel
Vollmerhaus	Gerd	Goethestr. 55	Gevelsberg
Fallenstein	Michael	Haßlinghauser Str. 162	Gevelsberg

BM Wiggenhagen	Wilhelm	Nachtigallenstr. 6	Gevelsberg
Kaltenbach	Dieter	Bismarckstr. 21	Ennepetal
Zeilert	Hans-Jürgen	Ernst-Adolf-Str. 9	Schwelm
Sartor	Christiane	Wiesengrund 9	Schwelm
Zirkel	Norbert	Scheffelstr. 16	Sprockhövel
BM Dr. Walterscheid	Klaus	Leipziger Str. 5	Sprockhövel

Im Jahr 2010 fanden 3 Verbandsversammlungen statt.

12.7 Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen in 2010

Die Verbandsumlage der Stadt ist unter der Buchungsstelle 04.01.04.531300 nachgewiesen.

Verbandsumlage aus 2010

112.122,25 €

12.8 Kennzahlen 2009-2010

Kennzahl	angegeben in	2010	2009	2008
Eigenkapitalquote	%	0,28	0,16	0,00

12.9 Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg
Jahresbilanz zum 31. Dezember 2010

Aktivseite	EUR	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		4.495,99	1.139,52	1.631,00
II. Sachanlagen				
1. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	12.900,00		23.344,80	25.946,67
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	114.871,04		136.850,29	152.063,00
		127.771,04	160.195,09	178.009,67
II. Finanzanlagen				
Anteile an verbundenen Unternehmen		25.000,00	25.000,00	25.000,00
Sonstige Ausleihungen				460,14
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen				
a) Gebühren	1.000,00		13.680,00	0,00
b) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen davon gegen Verbandsmitgliedern EUR 1.603.693,01 (Vorjahr: EUR 1.603.693,01)	1.748.147,57		1.736.278,49	1.678.721,76
		1.749.147,57	1.749.958,49	1.678.721,76
2. Privatrechtliche Forderungen				
a) Forderungen gegen den privaten Bereich	0,00		0,00	379,55
b) Forderungen gegen verbundene Unternehmen	20.000,00		605,99	77.602,71
		20.000,00	605,99	77.982,26
3. Sonstige Vermögensgegenstände		385,47	0,00	0,00
II. Liquide Mittel		995.539,30	846.016,58	850.132,55
C. Aktive Rechnungsabgrenzung		5.978,15	0,00	4.611,66
Summe der Aktiva		<u>2.928.317,52</u>	<u>2.782.915,67</u>	<u>2.816.549,04</u>

Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg
Jahresbilanz zum 31. Dezember 2010

Passivseite	EUR	31.12.2010 EUR	31.12.2009 TEUR	31.12.2008 TEUR
A. Eigenkapital				
1. Allgemeine Rücklagen	4.388,54		0,00	0,00
2. Jahresüberschuss	3.914,13		4.388,54	0,00
		8.302,67	4.388,54	0,00
B. Sonderposten für Zuwendungen		0,00	20.153,78	22.400,00
C. Rückstellungen				
1. Pensionsrückstellungen	2.528.378,00		2.468.413,00	2.503.354,00
2. Sonstige Rückstellungen	258.586,10		246.264,58	175.093,41
		2.786.964,10	2.714.677,58	2.678.447,41
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.537,95		21.979,17	1.425,75
2. Sonstige Verbindlichkeiten	2.747,27		3.716,60	114.275,88
		19.285,22	25.695,77	115.701,63
E. Passive Rechnungsabgrenzung		113.765,53	18.000,00	0,00
Summe der Passiva		2.928.317,52	2.782.915,67	2.816.549,04

Volkshochschulzweckverband Ennepe-Ruhr-Süd, Gevelsberg
Ergebnisrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010

Ertrags- und Aufwandsarten	01.01.-31.12.2010 EUR	01.01.-31.12.2009 TEUR
1. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.386.168,70	2.588.291,00
2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	292.322,25	257.393,43
3. Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.298,10	2.844,50
4. Sonstige ordentliche Erträge	466.363,30	413.633,36
5. Ordentliche Erträge	3.150.152,35	3.262.162,29
6. Personalaufwendungen	2.629.873,93	2.781.936,22
7. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	319.910,00	268.524,26
8. Bilanzielle Abschreibungen	40.465,97	43.183,97
9. Sonstige ordentliche Aufwendungen	156.868,24	163.426,40
10. Ordentliche Aufwendungen	3.147.118,14	3.257.070,85
11. Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	3.034,21	5.091,44
12. Finanzerträge	2.105,87	2.085,06
13. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	17,72
14. Finanzergebnis	2.105,87	2.067,34
15. Ordentliches Ergebnis / Jahresergebnis	5.140,08	7.158,78
16. Außerordentliche Aufwendungen	1.225,95	2.770,24
17. Außerordentliches Ergebnis	-1.225,95	-2.770,24
18. Jahresergebnis	<u>3.914,13</u>	<u>4.388,54</u>